

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **H**

VERKEHR

Reihe 2

Seeschifffahrt

September 1972



Bestellnummer: 270200 – 720209

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Methodische Erläuterungen	3
Seeschifffahrt im September 1972	4
Tabellenteil	
1. Gesamtübersichten	
a) Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen	5
b) Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen	5
c) Empfang und Versand ausgewählter Güter in den Küstenhäfen	6
d) Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Einsatzarten..	6
e) Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Flaggen	7
f) Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen nach Massen- und Sack-/Stückgut	8
g) Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	9
h) Bestand an Seeschiffen	9
2. Schiffsverkehr über See nach Hafengruppen	10
3. Schiffsverkehr über See nach Flaggen	11
4. Güterverkehr über See nach ausgewählten Häfen und Verkehrsbeziehungen	12
5. Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen	13
6. Güterverkehr über See nach Flaggen und Verkehrsbeziehungen	15
7. Container- und Trailerverkehr über See	16
8. Güterverkehr über See der Bundesländer nach Verkehrsbeziehungen	17
9. Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrs- bezirken	17
10. Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach der Verwendungsart der Fahrzeuge	18
11. Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach Flaggen	19
12. Güterverkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach zusammengefaßten Gütergruppen	20

Erschienen im Januar 1973

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 2,-

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

1. Allgemeines

Ausführliche Ergebnisse über die aufgrund des Gesetzes über die Statistik der Seeschifffahrt vom 26. 7. 1957 (BGBl. II, S. 739) durchgeführte Erhebung werden jährlich in dieser Veröffentlichungsreihe herausgegeben.

Die vorliegende monatliche Veröffentlichung über die Seeschifffahrt beschränkt sich auf den Nachweis der wichtigsten Ergebnisse über den Schiffs- und Güterverkehr über See in den Küstenhäfen des Bundesgebietes, über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal sowie über den Bestand an Handelsschiffen. Nachrichtlich wird auch der im Rahmen der Binnenschifffahrtstatistik erfaßte Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen.

2. Abgrenzung der Seeschifffahrt

Als Küstenhäfen gelten alle seewärts der Binnengrenze der Seeschifffahrt gelegenen Häfen, Lösch- und Ladeplätze. Die Binnengrenze der Seeschifffahrt verläuft oberhalb der Hauptschnittpunkte des See- und Binnenverkehrs, d.h. oberhalb von Lübeck, Hamburg, Bremen und Harren und fällt auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammen.

Alle Fahrten, die seewärts dieser Grenze in Küstenhäfen des Bundesgebietes beginnen oder enden, selten - soweit dabei die Grenze der Seefahrt überschritten wird - als Seeverkehr. Die Grenzen der Seefahrt sind in der dritten Durchführungsverordnung zum Plagenrechts-gesetz vom 3.8.1951 (BGBl. II, S. 155) festgelegt worden.

Der Verkehr zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen des Bundesgebietes sowie zwischen Binnenhäfen des Bundesgebietes und Häfen außerhalb des Bundesgebietes, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, gilt als Binnen-Seeverkehr. Von diesem Verkehr wird ein Teil - der Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen des Bundesgebietes - sowohl in der Seeschifffahrtstatistik als auch in der Binnenschifffahrtstatistik - also doppelt - erfaßt. Der Binnen-Seeverkehr zwischen Binnenhäfen und Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie der unbedeutende Binnen-Seeverkehr der Binnenhäfen untereinander werden demgegenüber nur in der Binnenschifffahrtstatistik an-geschrieben.

3. Handelsschiffe

Handelsschiffe sind dem Erwerb durch Seefahrt dienende Schiffe mit festem Deck und einem Raumgehalt von mindestens 10 BRT. Fischerei-, Bagger-, Montage- und Bergungs-fahrzeuge gelten nicht als Handelsschiffe.

4. Mit oder ohne Ladung fahrende Schiffe

Den internationalen Gepflogenheiten entsprechend gelten als Schiffe mit Ladung solche, die im Berichtshafen nach dem Einlaufen Güter gelöscht oder Passagiere ausgeschifft oder vor dem Auslaufen Güter geladen oder Passagiere eingeschifft haben. Schiffe ohne Ladung sind solche, die im Anschreibhafen entweder leer oder mit Ballast angekommen bzw. abgegangen sind, sowie solche Schiffe, die zwar beladen ein- oder ausge-laufen sind, ohne aber Güter gelöscht bzw. geladen oder Passagiere aus- bzw. eingeschifft zu haben.

5. Zwischenverkehr

In den Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland werden alle Schiffsankünfte und -abgänge über See gezählt. Die Angaben über den Verkehr mit Häfen außerhalb der Bundes-republik Deutschland, die sich aus der Addition der Zah-len über den Schiffsverkehr der Häfen ergeben, enthalten Doppelzählungen, wenn die Schiffe auf ihren Reisen von und nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes mehrere Häfen des Bundesgebietes anlaufen haben. Um diese Doppelzäh-lungen ausschalten zu können, wird bei Schiffsreisen mit Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland der erste Ankunfthafen und letzte Abgangshafen des Bundesgebietes ermittelt. Auf diese Weise ist es möglich, den Verkehr zwischen den Häfen des Bundesgebietes bei einer solchen Schiffsreise, den sogenannten Zwischenverkehr, zu elimi-nieren.

Ab Januar 1972 werden die Eigengewichte der im Seeverkehr über-setzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbeladenen Container, Trailer und Lash-Leichter nicht mehr in die Ergebnisse einbezogen; sie werden nur noch als "Ausserdem-

6. Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, in welchem Land die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibung registriert sind.

7. Einsatzart

Unter Linienfahrt ist der Verkehr von Handels-schiffen nach einem festen Fahrplan auf einer festgelegten Route zu verstehen. Zur Linienfahrt zählt auch der Fähr-verkehr.

Als Tramp- bzw. Tankerfahrt gilt der nicht an bestimmte Linien gebundene Verkehr. Zur Tankerfahrt zählt die Beförderung von flüssigen, unverpackten Gütern in Tankschiffen.

8. Verkehrsbeziehungen

Dem regionalen Nachweis der Seeschifffahrtstatistik liegt das Verzeichnis der Verkehrsbe-zirke und Häfen, Ausgabe 1969, zugrunde. Fol-gende Hauptverkehrsbeziehungen werden unterschieden:

Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

Verkehr der Küstenhäfen untereinander und der Verkehr zwischen Küsten- und Binnenhäfen. Die im Verkehr zwischen Küstenhäfen beförderte Gütermenge ist in den Tabellen 1 a, 8 und 9 nur einmal, in den Übersichten 1 b, c, f und 4 bis 6 indessen sowohl beim Empfang als auch beim Versand gezählt.

Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen der Deutschen Demo-kratischen Republik und Berlin (Ost)

Grenzüberschreitender Verkehr

Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundes-gebietes sowie außerhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

Die nachgewiesenen Ländergruppen setzen sich wie folgt zusammen:

Europäische Gemeinschaften = EG:

Belgien, Frankreich, Italien, Luxemburg, Niederlande, Bundesrepublik Deutschland

Europäische Freihandels-Assoziation = EFTA:

Dänemark, Großbritannien und Nordirland, Island, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz

Ostblockländer in Europa:

Albanien, Bulgarien, Polen, Rumänien, Sowjetunion (ohne Häfen in Asien), Tschechoslowakei, Ungarn

Ostblockländer in Asien:

China (Volksrepublik), Mongolei, Nord-Korea, Nord-Vietnam, Sowjetunion (nur Häfen in Asien)

9. Gütersystematik

Der Nachweis der Güter erfolgt nach dem "Güter-verzeichnis für die Verkehrs-statistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Gü-terabteilung 9 werden getrennt dargestellt als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgü-ter".

10. Massengut, Sack-/Stückgut

Alle verpackten Güter werden dem Sack-/Stückgut zugerech-net. Von den unverpackten Gütern - in der Hauptsache Mas-sengüter - ist der Teil, der eine aufwendige Umschlagstechnik erfordert, ebenfalls dem Sack-/Stückgut zugeordnet worden.

Zahlen¹⁾ nachgewiesen. Die in diesem Bericht aufgeführten Ver-gleichszahlen für das Vorjahr sind ebenfalls um die genannten Eigengewichte bereinigt worden.

Wichtiger Hinweis!

Zeichenerklärung

. = kein Nachweis vorhanden

x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu.

- = nichts vorhanden

0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht wer-den kann.

Abkürzungen

V = Versand
E = Empfang

Seeschifffahrt im September 1972

Über die Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland wurden im Verkehr über See im September 1972 insgesamt 10,6 Mill. t Güter befördert; das sind 0,1 Mill. t oder 0,9 % mehr als im Vormonat und 0,6 Mill. t oder 6,2 % mehr als im gleichen Zeitabschnitt des Vorjahres.

Der Verkehrsanstieg gegenüber September 1971 ist hauptsächlich auf verstärkte Ankünfte von Gütern aus europäischen Häfen zurückzuführen (+ 0,7 Mill. t oder 20 %). Relativ kräftig erhöhten sich die Zufuhren im Verkehr mit Häfen der Ostgebiete des Deutschen Reiches (+ 0,2 Mill. t oder 201 %) und Europäischen Gemeinschaften (+ 0,2 Mill. t oder 15 %). Weitere Transportgewinne wurden vorwiegend im Verkehr mit Häfen der EFTA-Länder und europäischen Ostblockländer erzielt (je + 0,1 Mill. t oder 5,0 bzw. 11 %). Die Gütereingänge im Verkehr mit aussereuropäischen Häfen, die um 0,3 Mill. t oder 7,3 % geringer waren als im September 1971, entwickelten sich dagegen recht unterschiedlich. Während die Anlandungen von Gütern aus afrikanischen Häfen um 0,2 Mill. t oder 13 % zunahmen, sanken diese aus amerikanischen und asiatischen Häfen um je 0,3 Mill. t oder 16 bzw. 24 %. Beim Versand von Gütern beliefen sich die Zuwachsraten im Verkehr mit europäischen Häfen auf 0,2 Mill. t oder 19 % und mit aussereuropäischen Häfen auf 0,1 Mill. t oder 11 %.

In den Küstenhäfen vermehrt gelöscht wurden vor allem Eisenerze und rohes Erdöl (je + 0,2 Mill. t), sowie Kraftstoffe und Heizöle (+ 0,1 Mill. t). Abgenommen haben dagegen vornehmlich die Eingänge von Getreide (- 0,1 Mill. t). Bei den Verladungen von Gütern standen im wesentlichen verstärkten Transporten von chemischen Grundstoffen (+ 0,1 Mill. t), Stahlblech und Bandstahl, Düngemitteln sowie Stab- und Formstahl (je rd. + 40 000 t) geringere Transporte von Kraftstoffen und Heizölen (- 29 000 t) sowie von Fahrzeugen (- 19 000 t) gegenüber.

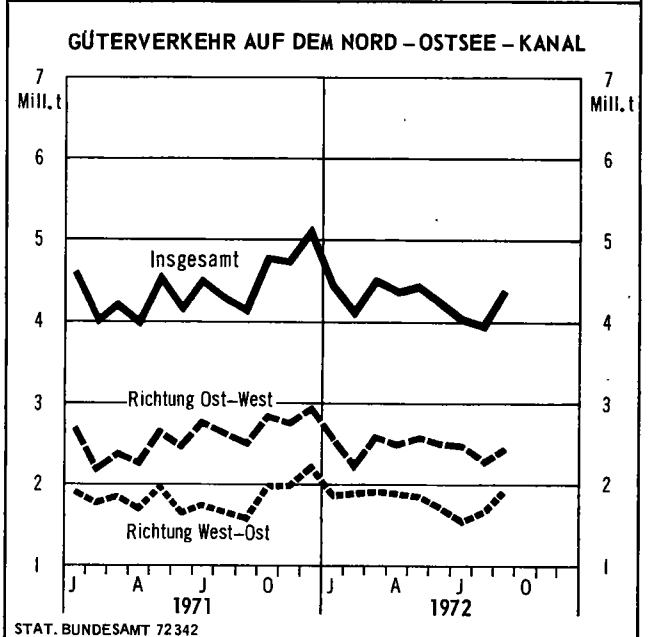
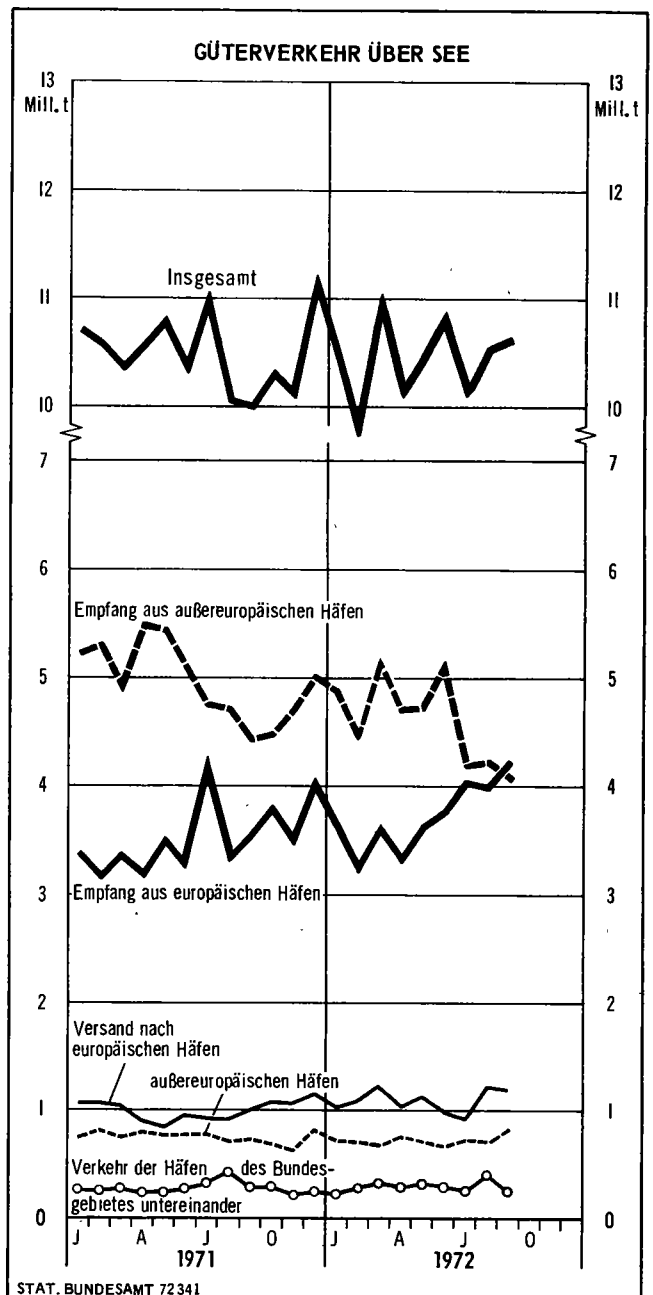
Hamburg und die Bremischen Häfen konnten im Berichtsmonat einen um je 0,3 Mill. t größeren Umschlag erzielen als im September 1971. Es folgten hauptsächlich die Häfen Brake und Lübeck mit einer Zuwachsrate von je 0,1 Mill. t. Vermindert haben sich dagegen die Ein- und Ausladungen in den Häfen Puttgarden und Wilhelmshaven (um je - 0,1 Mill. t).

Von der Zunahme im Empfang von Gütern entfielen auf die Tankschifffahrt 0,2 Mill. t und auf die Trampschifffahrt 0,1 Mill. t. Der Verkehrsgewinn beim Versand von Gütern verteilte sich auf die Trampschifffahrt mit 0,2 Mill. t und auf die Linienschifffahrt mit 0,1 Mill. t.

Von Januar bis September 1972 wurden im Seeverkehr der Küstenhäfen des Bundesgebietes insgesamt 93,9 Mill. t Güter befördert. Im gleichen Zeitabschnitt des Jahres 1971 waren es 94,4 Mill. t. Während im Güterverkehr mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes der Empfang um 1,1 Mill. t oder 1,5 % zurückging, stieg der Versand um 0,7 Mill. t oder 4,5 %. Der Verkehr zwischen Häfen des Bundesgebietes nahm um 23 000 t zu (+ 0,9 %).

Auf dem Nord-Ostsee-Kanal wurden im September 1972 von 5 579 Handelsschiffen mit zusammen 3,5 Mill. NRT rd. 4,4 Mill. t Güter befördert. Im gleichen Monat des Vorjahres waren es 5 765 Handelsschiffe mit 3,2 Mill. NRT, die 4,1 Mill. t Güter geladen hatten.

Von Januar bis September 1972 haben insgesamt 47 375 Handelsschiffe mit 30,4 Mill. NRT den Nord-Ostsee-Kanal befahren. Gegenüber dem gleichen Zeitraum von 1971 ist die Zahl der Handelsschiffe um 3 382 Einheiten (- 6,7 %) und die Tonnage um 0,3 Mill. NRT (- 1,0 %) zurückgegangen. Die beförderte Gütermenge erreichte aber mit 38,3 Mill. t wieder das vorjährige Ergebnis (38,2 Mill. t). In Richtung West-Ost wurden 0,4 Mill. t Güter mehr (+ 2,7 %), in Richtung Ost-West aber 0,4 Mill. t Güter weniger (- 1,8 %) transportiert.



1. GESAMTUEBERSICHTEN

A) GÜTERVERKEHR ÜBER SEE NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

VERKEHRSBEZIEHUNG	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER	JANUAR BIS SEPTEMBER			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-SEPTEMBER 1972 GEGEN 1971	O/O
	1971	1972	1972	1971	1972			
	TONNEN							
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 1)	292 234	3 99 496	254 243	2 602 853	2 625 862	23 009+	0,9+	
EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	7 945 017	8 184 818	8 328 951	76 099 348	74 950 855	1 148 493-	1,5-	
EUROPAEISCHE HAEFEN	3 538 599	3 977 513	4 243 327	30 925 636	33 406 367	2 480 731+	8,0+	
DAVON HAEFEN IN								
DDR UND BERLIN (OST)	168	2 495	2 313	28 611	13 416	15 195-	53,1-	
OSTGBIETEN DES DEUTSCHEN REICHES	75 996	125 083	228 979	479 745	1 141 936	662 191+	138,0+	
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	1 020 980	1 420 203	1 172 113	10 633 767	11 199 754	565 987+	5,3+	
EFTA-LAENDERN	1 600 700	1 496 794	1 680 327	12 777 341	12 796 630	19 289+	0,2+	
EUROPAEISCHEN OSTBLOCKLAENDERN	569 903	633 389	632 276	4 516 737	4 794 611	277 874+	6,2+	
UEBRIGEM EUROPA	270 852	299 549	527 319	2 489 435	3 460 020	970 585+	39,0+	
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	4 406 418	4 207 305	4 085 624	45 173 712	41 544 488	3 629 224-	8,0-	
DARUNTER HAEFEN IN								
AFRIKA	1 277 372	1 440 911	1 447 211	14 300 988	13 535 275	765 713-	5,4-	
AMERIKA	1 698 631	1 429 971	1 425 359	15 996 807	15 453 900	542 907-	3,4-	
ASIEN	1 229 778	1 236 905	930 860	12 704 614	10 135 389	2 569 225-	20,2-	
DAR. ASIATISCHE OSTBLOCKLAENDER	17 622	25 255	17 810	136 812	211 102	74 290+	54,3+	
AUSTRALIEN	200 637	99 518	282 194	2 171 303	2 419 924	248 621+	11,5+	
VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	1 739 859	1 918 469	2 013 982	15 544 531	16 242 800	698 269+	4,5+	
EUROPAEISCHE HAEFEN	1 004 078	1 218 534	1 198 597	8 693 987	9 819 165	1 125 178+	12,9+	
DAVON HAEFEN IN								
DDR UND BERLIN (OST)	6 132	23 503	22 827	52 222	154 800	102 578+	196,4+	
OSTGBIETEN DES DEUTSCHEN REICHES	27 247	37 426	47 964	258 310	354 515	96 205+	37,2+	
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	117 048	203 895	156 406	1 152 570	1 304 309	151 739+	13,2+	
EFTA-LAENDERN	684 383	699 095	741 629	5 656 164	5 866 743	210 579+	3,7+	
EUROPAEISCHEN OSTBLOCKLAENDERN	30 917	58 329	59 593	347 345	504 775	157 430+	45,3+	
UEBRIGEM EUROPA	138 351	196 286	170 178	1 227 376	1 634 023	406 647+	33,1+	
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	735 781	699 935	815 385	6 850 544	6 423 635	426 909-	6,2-	
DARUNTER HAEFEN IN								
AFRIKA	148 400	120 498	133 996	1 341 977	1 244 714	97 263-	7,3-	
AMERIKA	384 456	386 898	409 175	3 527 001	3 315 109	211 892-	6,0-	
ASIEN	174 348	175 178	245 252	1 768 975	1 674 737	94 238-	5,3-	
DAR. ASIATISCHE OSTBLOCKLAENDER	14 908	16 411	40 176	181 948	171 288	10 660-	5,9-	
AUSTRALIEN	28 577	17 451	26 962	212 591	189 075	23 516-	11,1-	
NICHT ERMITTELTE HAEFEN EMPFANG	9 008	6 955	6 372	86 578	39 513	47 065-	54,4-	
VERSAND	3 053	3 815	3 979	44 005	36 199	7 806-	17,7-	
GESAMTVERKEHR	9 989 171	10 513 553	10 607 527	94 377 315	93 895 229	482 086-	0,5-	
AUSSERDEM EIGENGEWICHTE DER IM PERSONEN- UND/ODER GÜTERVERKEHR EINGESETZTEN REISE- UND TRANSPORTFAHRZEUGE	564 025	733 736	598 309	4 794 677	5 000 731	206 054+	4,3+	
CONTAINER, TRAILER, LASH-LEICHTER	56 027	108 344	99 876	514 389	762 464	248 075+	48,2+	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES BUNDESGBIETES.

B) GÜTERUMSCHLAG IN AUSGEWÄHLTEN KÜSTENHAEFEN

HAFEN	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER	JANUAR BIS SEPTEMBER			
	1971	1972	1972	1971	1972	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-SEPTEMBER 1972 GEGEN 1971	
	TONNEN						O/O
OSTSEEHAEFEN	900 132	919 360	930 229	7 335 969	7 560 612	224 643+	3,1+
LUEBECK	454 188	476 614	512 067	3 856 436	4 050 606	194 170+	5,0+
PUTTGARDEN	234 465	156 183	170 157	1 569 468	1 573 177	3 709+	0,2+
KIEL	94 496	101 358	131 925	760 509	861 476	100 967+	13,3+
RENSBURG	63 588	57 118	43 436	559 116	457 805	101 311-	18,1-
FLENSBURG	44 015	52 732	57 634	416 779	406 962	9 817-	2,4-
UEBRIGE OSTSEEHAEFEN	9 380	75 355	15 010	173 661	210 586	36 925+	21,3+
NORDSEEHAEFEN	9 333 331	9 974 600	9 905 177	89 275 555	88 650 005	625 550-	0,7-
BRUNSBUETTEL	280 080	322 354	301 407	2 728 409	2 753 616	25 207+	0,9+
HAMBURG	3 570 155	3 398 040	3 883 695	33 225 569	33 392 504	166 935+	0,5+
CUXHAVEN	13 665	21 944	23 448	180 426	164 994	15 432-	8,6-
BREMISCHE HAEFEN	1 613 172	1 951 041	1 891 623	16 687 035	17 274 922	587 887+	3,5+
BREMEN STADT	1 130 432	1 279 230	1 289 762	11 134 116	11 505 951	371 835+	3,3+
BREMERHAVEN	482 740	671 811	601 861	5 552 919	5 768 971	216 052+	3,9+
BRAKE	222 553	310 451	280 919	2 689 140	2 678 623	10 517-	0,4-
NORDENHAM	240 741	233 742	245 339	2 639 986	2 786 342	146 356+	5,5+
WILHELMSHAVEN	1 857 843	2 233 786	1 789 646	17 758 584	17 013 098	745 486-	4,2-
EMDEN	1 093 289	1 027 577	1 071 932	10 016 824	9 321 369	695 455-	7,0-
UEBRIGE HAEFEN IN SCHLESWIG-HOLSTEIN	250 682	200 393	249 824	1 673 138	1 651 455	21 683-	1,3-
NIEDERSACHSEN	191 151	175 272	167 344	1 676 444	1 613 082	63 362-	3,8-
INSGESAMT	10 233 463	10 893 960	10 835 406	96 611 524	96 210 617	400 907-	0,4-

1. GESAMTUEBERSICHTEN

C) EMPFANG UND VERSAND AUSGEWAHLTER GUETER IN DEN KUESTENHAEFEN *)

GUETERART	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER	JANUAR BIS SEPTEMBER		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-SEPTEMBER 1972 GEGEN 1971	
	1971	1972	1972	1971	1972		
	TONNEN							O/O
EMPFANG							
GETREIDE (01)	249 621	308 303	167 772	2 866 142	3 719 737	859 595+	30,1+
FRUECHTE, GEMUESE (03)	102 561	95 480	108 406	1 168 008	1 125 027	42 981-	3,7-
HOLZ UND KORK (05)	227 286	218 501	208 888	1 771 584	1 756 600	14 984-	0,9-
FUTTERMITTEL (17)	191 460	208 413	208 442	2 265 658	2 259 378	6 280-	0,3-
OELESAATEN, FETTE (18)	200 088	152 475	170 921	1 741 041	1 745 422	4 381+	0,3+
STEINKOEHLE, -BRIKETTS (21)	541 082	292 290	529 801	4 459 533	3 527 954	931 579-	20,9-
ROHES ERDOEL (31)	3 001 968	3 450 381	3 157 140	29 332 826	28 250 386	1 082 440-	3,7-
KRAFTSTOFFE, HEIZOELE (32)	833 824	922 612	940 950	9 143 351	9 020 253	123 098-	1,4-
EISENERZE (41)	846 614	1 026 209	1 015 396	9 541 689	9 083 600	458 089-	4,8-
SAND, KIES, TON, AND. STEINE U. ERDEN (61, 63)	452 845	391 732	448 946	3 412 296	3 401 902	10 394-	0,3-
FAHRZEUGE (91)	13 885	10 504	13 322	111 264	115 162	3 898+	3,5+
UEBRIGE GUETER (REST)	1 564 779	1 501 318	1 615 175	12 903 426	13 563 358	659 932+	5,1+
INSGESAMT	8 226 013	8 578 218	8 585 159	78 710 818	77 568 779	1 142 039-	1,5-
VERSAND							
FUTTERMITTEL (17)	39 052	44 195	51 502	371 437	367 156	4 281-	1,2-
KOKS (23)	99 137	134 903	124 264	774 682	991 806	217 124+	28,0+
KRAFTSTOFFE, HEIZOELE (32)	272 119	262 567	243 258	2 203 634	1 852 199	351 435-	16,0-
ROEISEN, -STAHL (51)	14 242	17 555	15 190	205 058	112 487	92 571-	45,2-
STAB- U. FORMSTAHL (53)	71 405	85 105	107 227	700 322	666 111	34 211-	4,9-
STAHLBLECH, BANDSTAHL (54)	145 532	144 209	189 317	1 159 977	1 296 947	136 970+	11,8+
DUENGENMITTEL (71, 72)	94 085	97 428	130 410	1 286 380	1 317 736	31 356+	2,4+
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)	60 251	104 181	118 002	630 281	831 084	200 803+	31,9+
FAHRZEUGE (91)	136 634	92 726	117 582	1 154 480	1 039 757	114 723-	9,9-
MASCHINEN, ELEKTROERZEUGNISSE (92, 93)	103 319	90 279	103 877	904 566	904 680	114+	0,0+
UEBRIGE GUETER (REST)	971 674	1 242 594	1 049 618	8 509 889	9 261 875	751 986+	8,8+
INSGESAMT	2 007 450	2 315 742	2 250 247	17 900 706	18 641 838	741 132+	4,1+

*) DIE IM SEEVERKEHR ZWISCHEN KUESTENHAEFEN DES BUNDESGBIETES BEFOERDERTEN GUETER SIND SOMOHL BEIM EMPFANG ALS AUCH BEIM VERSAND GEZAEHLT.

D) GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH EINSATZARTEN *)

EINSATZART HAFEN		SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER	JANUAR BIS SEPTEMBER			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-SEPTEMBER 1972 GEGEN 1971	O/O
		1971	1972	1972	1971	1972			
		TONNEN							
EMPFANG									
LINIENFAHRT 1)		1 106 000	1 119 178	1 130 825	9 517 846	9 945 003	427 157+	4,5+	
DARUNTER	LUEBECK	88 698	83 439	97 177	753 758	867 956	114 198+	15,2+	
	PUTTGARDEN	129 989	69 035	86 771	806 669	795 819	10 850-	1,4-	
	HAMBURG	554 407	605 334	592 575	4 770 355	5 006 576	236 221+	5,0+	
	BREMISCHE HAEFEN	320 285	345 963	338 872	3 093 296	3 159 726	66 430+	2,1+	
TRAMPAHRT		3 033 553	2 727 216	3 167 431	28 909 763	28 162 378	747 385-	2,6-	
DARUNTER	LUEBECK	208 648	194 490	242 690	1 777 266	1 657 894	119 372-	6,7-	
	HAMBURG	853 753	563 350	833 904	7 702 877	8 047 835	344 958+	4,5+	
	BREMISCHE HAEFEN	493 725	573 307	589 211	5 552 702	5 447 549	105 153-	1,9-	
	BRAKE	136 500	216 032	192 827	2 030 900	1 749 765	281 135-	13,9-	
	NORDENHAM	169 753	172 494	118 759	1 823 378	1 587 975	235 403-	12,9-	
	EMDEN	639 655	599 943	682 676	6 159 771	6 012 777	146 994-	2,4-	
TANKERFAHRT		3 814 472	4 345 379	4 037 067	37 758 317	36 882 987	875 330-	2,3-	
DARUNTER	BRUNSBUETTEL	218 334	265 699	252 636	2 201 465	2 253 791	52 326+	2,4+	
	HAMBURG	1 293 104	1 289 740	1 439 577	12 954 408	12 371 192	583 216-	4,5-	
	BREMISCHE HAEFEN	215 719	309 431	288 663	2 250 627	2 641 698	391 071+	17,4+	
	NORDENHAM	34 018	92 966	59 985	438 152	618 982	180 830+	41,3+	
	WILHELMSHAVEN	1 777 036	2 169 037	1 734 687	17 266 223	16 556 763	709 460-	4,1-	
	EMDEN	205 431	122 028	158 653	1 935 910	1 341 334	594 576-	30,7-	
VERSAND									
LINIENFAHRT 1)		957 842	989 419	1 043 644	8 704 044	8 539 041	165 003-	1,9-	
DARUNTER	PUTTGARDEN	104 476	87 148	83 386	762 799	777 358	14 559+	1,9+	
	HAMBURG	433 945	394 271	465 274	3 922 355	3 637 184	285 171-	7,3-	
	BREMISCHE HAEFEN	333 068	407 483	397 553	3 311 645	3 325 128	13 483+	0,4+	
TRAMPAHRT		574 070	699 698	724 745	5 316 393	5 991 862	675 469+	12,7+	
DARUNTER	LUEBECK	55 836	59 363	60 377	429 100	492 975	63 875+	14,9+	
	HAMBURG	121 791	177 429	244 356	1 397 241	1 644 195	246 954+	17,7+	
	BREMISCHE HAEFEN	138 947	170 665	187 161	1 465 908	1 701 924	236 016+	16,1+	
	EMDEN	164 622	173 363	141 783	1 299 754	1 177 616	122 138-	9,4-	
TANKERFAHRT		211 000	233 167	249 572	1 568 099	1 748 096	179 997+	11,5+	
DARUNTER	BRUNSBUETTEL	11 395	9 881	13 271	120 812	120 855	43+	0,0+	
	HAMBURG	138 963	152 780	172 087	1 147 322	1 230 352	83 030+	7,2+	
	BREMISCHE HAEFEN	14 297	30 952	10 390	83 087	168 155	85 068+	102,4+	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH FAHRVERKEHR MIT DEM AUSLAND.

1. GESAMTUEBERSICHTEN

E) GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH FLAGGEN *)

FLAGGE	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER	JANUAR BIS SEPTEMBER		
	1971	1972	1972	1971	1972	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-SEPTEMBER 1972 GEGEN 1971
	TONNEN					0/0

EMPFANG

DEUTSCHLAND

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK

FREMDE FLAGGEN

BELGIEN
BRASILLEN
DAENEMARK
FINNLAND
FRANKREICH
GRIECHENLAND
GROSSBRITANNIEN
INDIEN
ITALIEN
JAPAN
LIBERIA
NIEDERLANDE
NORWEGEN
PANAMA
POLEN
SCHWEDEN
SOWJETUNION
SPANIEN
VEREINIGTE STAATEN
VOLKSREPUBLIK CHINA
UEBRIGE FLAGGEN

INSGESAMT

1 891 551	1 783 225	1 812 199	17 453 733	16 236 743	1 216 990-	7,0-
24 360	37 446	39 499	316 918	237 708	79 210-	25,0-
6 038 114	6 371 102	6 483 625	58 415 275	58 515 917	100 642+	0,2+
79 889	42 141	90 925	795 973	776 061	19 912-	2,5-
10 777	13 052	6 657	121 266	157 797	36 531+	30,1+
399 680	128 358	257 562	3 247 907	2 303 670	944 237-	29,1-
145 899	91 682	218 414	1 565 037	1 484 476	84 561-	5,4-
138 969	131 601	35 783	1 611 992	918 913	693 079-	43,0-
259 570	533 129	566 680	3 305 131	5 225 958	1 920 827+	58,1+
876 668	1 393 551	728 430	8 044 484	8 846 510	802 026+	10,0+
1 356	8 868	-	120 160	172 406	52 246+	43,5+
143 785	288 876	159 055	1 887 426	1 460 936	426 490-	22,6-
283 341	22 079	128 911	1 704 219	694 815	1 009 404-	59,2-
1 197 663	1 428 643	1 944 156	11 103 297	13 980 971	2 877 674+	25,9+
197 058	102 443	210 324	2 504 563	1 975 219	529 344-	21,1-
1 006 466	706 846	639 627	9 760 091	7 326 006	2 434 085-	24,9-
182 570	204 488	215 574	1 391 756	1 998 708	606 952+	43,6+
34 473	126 603	208 188	521 984	1 132 199	610 215+	116,9+
297 781	300 420	192 033	2 992 394	2 553 802	438 592-	14,7-
405 202	379 519	518 445	3 495 301	3 839 108	343 807+	9,8+
8 340	4 957	2 426	96 819	176 620	79 801+	82,4+
60 622	52 268	40 688	738 487	451 858	286 629-	38,8-
5 874	3 855	9 234	55 666	66 579	10 913+	19,6+
302 131	407 723	310 513	3 347 322	2 973 305	374 017-	11,2-
7 954 025	8 191 773	8 335 323	76 185 926	74 990 368	1 195 558-	1,6-

DARUNTER

LAENDER DER EUROP. GEN.
EFTA-LAENDER
OSTBLOCKLAENDER
IN EUROPA
IN ASIEN

2 451 252	2 348 286	2 308 286	24 253 687	21 367 872	2 885 815-	11,9-
2 588 545	2 557 608	1 839 921	24 180 585	21 210 421	2 970 164-	12,3-
484 843	566 438	781 258	4 529 764	5 452 363	922 599+	20,4+
5 874	3 855	9 234	55 666	66 579	10 913+	19,6+

VERSAND

DEUTSCHLAND

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK

FREMDE FLAGGEN

BELGIEN
BRASILLEN
DAENEMARK
FINNLAND
FRANKREICH
GRIECHENLAND
GROSSBRITANNIEN
INDIEN
ITALIEN
JAPAN
LIBERIA
NIEDERLANDE
NORWEGEN
PANAMA
POLEN
SCHWEDEN
SOWJETUNION
SPANIEN
VEREINIGTE STAATEN
VOLKSREPUBLIK CHINA
UEBRIGE FLAGGEN

INSGESAMT

590 784	599 787	655 971	5 613 705	5 506 037	107 668-	1,9-
17 107	21 544	40 206	192 433	211 045	18 612+	9,7+
1 135 021	1 300 953	1 321 784	9 782 398	10 561 917	779 519+	8,0+
11 662	24 864	39 097	108 161	174 601	66 440+	61,4+
16 718	12 918	11 689	83 192	99 118	15 926+	19,1+
129 584	147 252	130 579	968 538	1 065 907	97 369+	10,1+
36 351	60 724	46 216	359 974	385 570	25 596+	7,1+
23 691	28 525	24 599	173 488	191 873	18 385+	10,6+
45 563	58 740	62 016	578 891	647 616	68 725+	11,9+
220 958	181 664	178 200	1 473 909	1 304 291	169 618-	11,5-
3 924	1 200	4 387	68 783	56 526	12 257-	17,8-
6 365	1 189	13 639	42 637	61 596	18 959+	44,5+
14 384	19 823	12 263	92 941	136 939	43 998+	47,3+
34 569	74 006	119 012	567 845	687 296	119 451+	21,0+
76 205	114 766	97 666	852 566	919 231	66 665+	7,8+
126 338	166 961	144 760	1 136 114	1 219 129	83 015+	7,3+
35 095	24 935	26 772	106 090	164 427	58 337+	55,0+
21 548	46 824	52 649	208 402	348 515	140 113+	67,2+
99 627	69 373	91 402	767 464	740 831	26 633-	3,5-
51 291	54 131	82 414	597 852	642 394	44 542+	7,5+
1 402	3 671	5 571	47 390	130 067	82 677+	174,5+
34 512	44 803	37 934	434 180	367 124	67 056-	15,5-
-	8 581	1 019	49 013	17 041	31 972-	65,2-
145 234	156 003	139 900	1 064 968	1 201 825	136 857+	12,9+
1 742 912	1 922 284	2 017 961	15 588 536	16 278 999	690 463+	4,4+

DARUNTER

LAENDER DER EUROP. GEN.
EFTA-LAENDER
OSTBLOCKLAENDER
IN EUROPA
IN ASIEN

708 707	769 131	830 972	6 790 557	6 853 338	62 781+	0,9+
601 497	589 596	570 604	4 444 385	4 498 242	53 857+	1,2+
90 531	130 249	180 899	1 039 169	1 231 446	192 277+	18,5+
-	8 581	1 019	49 013	17 041	31 972-	65,2-

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1. GESAMTUEBERSICHTEN

F) GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAELHTEN KUESTENHAEFEN NACH MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT

HAFEN MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER	JANUAR BIS SEPTEMBER			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-SEPTEMBER 1972 GEGEN 1971	O/O
	1971	1972	1972	1971	1972			
	TONNEN							
LUEBECK	454 188	476 614	512 067	3 856 436	4 050 606	194 170+	5,0+	
MASSENGUT	224 950	226 247	273 169	1 905 553	1 985 591	80 038+	4,2+	
SACK-/STUECKGUT	229 238	250 367	238 898	1 950 883	2 065 015	114 132+	5,9+	
KIEL	94 496	101 358	131 925	760 509	861 476	100 967+	13,3+	
MASSENGUT	64 650	63 349	86 913	520 441	548 175	27 734+	5,3+	
SACK-/STUECKGUT	29 846	38 009	45 012	240 068	313 301	73 233+	30,5+	
FLENSBURG	44 015	52 732	57 634	416 779	406 962	9 817-	2,4-	
MASSENGUT	40 206	49 037	53 860	365 597	367 407	1 810+	0,5+	
SACK-/STUECKGUT	3 809	3 695	3 774	51 182	39 555	11 627-	22,7-	
BRUNSBUETTEL	280 080	322 354	301 407	2 728 409	2 753 616	25 207+	0,9+	
MASSENGUT	273 715	311 189	301 407	2 690 589	2 699 047	8 458+	0,3+	
SACK-/STUECKGUT	6 365	11 165	-	37 820	54 569	16 749+	44,3+	
HAMBURG	3 570 155	3 398 040	3 883 695	33 225 569	33 392 504	166 935+	0,5+	
MASSENGUT	2 523 102	2 283 221	2 715 630	23 635 917	23 809 632	173 715+	0,7+	
SACK-/STUECKGUT	1 047 053	1 114 819	1 168 065	9 589 652	9 582 872	6 780-	0,1-	
BREMISCHE HAEFEN	1 613 172	1 951 041	1 891 623	16 687 035	17 274 922	587 887+	3,5+	
MASSENGUT	767 391	981 050	919 272	8 323 692	8 624 525	300 833+	3,6+	
SACK-/STUECKGUT	845 781	969 991	972 351	8 363 343	8 650 397	287 054+	3,4+	
BRAKE	222 553	310 451	280 919	2 689 140	2 678 623	10 517-	0,4-	
MASSENGUT	163 767	269 576	224 780	2 283 852	2 184 769	99 083-	4,3-	
SACK-/STUECKGUT	58 786	40 875	56 139	405 288	493 854	88 566+	21,9+	
NORDENHAM	240 741	333 742	245 339	2 639 986	2 786 342	146 356+	5,5+	
MASSENGUT	235 014	312 837	238 541	2 567 418	2 699 378	131 960+	5,1+	
SACK-/STUECKGUT	5 727	20 905	6 798	72 568	86 964	14 396+	19,8+	
WILHELMSHAVEN	1 857 843	2 233 786	1 789 646	17 758 584	17 013 098	745 486-	4,2-	
MASSENGUT	1 854 813	2 230 309	1 785 385	17 735 636	16 990 229	745 407-	4,2-	
SACK-/STUECKGUT	3 030	3 477	4 261	22 948	22 869	79-	0,4-	
EMDEN	1 093 289	1 027 577	1 071 932	10 016 824	9 321 369	695 455-	7,0-	
MASSENGUT	1 011 785	954 534	1 015 650	9 304 981	8 718 312	586 669-	6,3-	
SACK-/STUECKGUT	81 504	73 043	56 282	711 843	603 057	108 786-	15,3-	
PUTTGARDEN	234 465	156 183	170 157	1 569 468	1 573 177	3 709+	0,2+	
MASSENGUT	-	-	-	-	-	-	-	
SACK-/STUECKGUT	234 465	156 183	170 157	1 569 468	1 573 177	3 709+	0,2+	
UEBRIGE HAEFEN	528 466	530 082	499 062	4 262 785	4 097 922	164 863-	3,9-	
MASSENGUT	401 829	428 249	382 965	3 277 303	3 150 316	126 987-	3,9-	
SACK-/STUECKGUT	126 637	101 833	116 097	985 482	947 606	37 876-	3,9-	

1. GESAMTÜBERSICHTEN
G) SCHIFFS- UND GÜTERVERKEHR AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	SEP- TEMBER 1971	AUGUST 1972	SEP- TEMBER 1972	JANUAR-SEPTEMBER			
				1971	1972	ZU-(+) BZW. ABNAHME(-) JANUAR-SEPTEMBER 1972 GEGEN 1971	
						ABSOLUT	%
SCHIFFSVERKEHR INSGESAMT							
Zahl der Schiffe 1 000 NRT	6 164 3 305	5 966 3 415	6 064 3 566	54 034 31 155	51 160 31 064	2 874- 91-	5,3- 0,3-
DARUNTER HANDELSCHIFFE							
Zahl der Schiffe 1 000 NRT	5 765 3 216	5 507 3 335	5 579 3 463	50 757 30 671	47 375 30 371	3 382- 300-	6,7- 1,0-
GÜTERVERKEHR INSGESAMT (1 000 T)	4 066	3 919	4 350	38 240	38 263	23+	0,1+
Richtung West-Ost Richtung Ost-West	1 582 2 484	1 652 2 267	1 919 2 431	15 778 22 462	16 199 22 064	421+ 398-	2,7+ 1,8-

H) BESTAND AN SEESCHIFFEN *

(SCHIFFE MIT MEHR ALS 50 GEM = 17,65 REG.-TONS-BRUTTO-RAUMGEHALT)

VERWENDUNGSART FAHRZEUGART	DEZEMBER 1971		AUGUST 1972		SEPTEMBER 1972	
	ANZAHL	BRT	ANZAHL	BRT	ANZAHL	BRT
HANDELSCHIFFE ¹⁾	2 510	8 427 484	2 343	8 092 179	2 307	7 859 525
FAHRGAST-, FÖRDE-, BADERSCHIFFE	208	178 317	220	150 898	221	150 981
DAR. MIT KABINENEINRICHTUNGEN	8	127 028	7	94 668	7	94 668
TROCKENLADUNGSSCHIFFE	2 106	6 269 243	1 932	6 022 522	1 898	5 897 711
DAR. OBO ²⁾ UND ERZ-/ÖL-FRACHTER	2	104 848	2	104 848	2	104 848
TANKSCHIFFE	196	1 979 924	191	1 918 759	188	1 810 833
DAR. BUNKERBOOTE	61	8 836	65	10 781	65	10 781
SEEFISCHEREIFAHRZEUGE	684	144 366	684	137 912	686	137 863
SPORTFAHRZEUGE	230	10 993	249	11 475	252	11 548
ANDERE NICHT EIGENTLICHEN HANDELS- ZWECKEN DIENENDE FAHRZEUGE	21	276 333	23	276 056	227	276 467
INSGESAMT ³⁾	4 145	8 859 176	3 999	8 517 622	3 972	8 285 403

*1) VORSTEHENDE BESTANDSZAHLEN SIND NICHT OHNE EINSCHRÄNKUNG MIT FRÜHEREN ANGABEN VERGLEICHBAR, DA BEI DER UMSTELLUNG DER SEESCHIFFSBESTANDSSTATISTIK AUF DIE ELEKTRONISCHE DATENVERARBEITUNGSMETHODISCHE ÄNDERUNGEN VORGENOMMEN WORDEN SIND.

1) EINSCHLIESSLICH BUNKERBOOTE.-2) GROSSRAUMSCHIFFE, DIE SOWOHL TROCKENE ALS AUCH FLÜSSIGE MASSENGÜTER BEFÖRDERN KÖNNEN.-3) OHNE FAHRZEUGE DER BUNDESMARINE.

2. SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM SEPTEMBER 1972 NACH HAFENGRUPPEN

- EINSCHL. ZWISCHENVERKEHR -

HAFEN	SCHIFFE										JANUAR BIS SEPTEMBER 1972	
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT			
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES					
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT												
OSTSEEHAEFEN	2 160	3 123	2 067	3 106	122	41	79	32	2 282	3 164	19 894	24 128
LUEBECK	575	888	558	883	87	35	69	29	662	923	5 867	7 836
PUTTGARDEN	777	1 653	777	1 653	-	-	-	-	777	1 653	5 954	12 105
KIEL	264	408	259	407	6	2	3	1	270	410	2 136	2 562
RENSBURG	45	17	33	14	-	-	-	-	45	17	469	177
FLensburg	87	21	37	14	6	1	3	0	93	22	1 552	364
UEBRIGE HAEFEN	412	136	403	135	23	3	4	1	435	139	3 916	1 084
NORDSEEHAEFEN	7 865	8 459	2 631	7 087	1 145	2 216	604	1 490	9 010	10 675	74 133	90 154
BRUNSBUEITTEL	32	219	21	218	22	6	14	4	54	225	462	2 169
HAMBURG	1 161	2 903	1 085	2 888	483	1 099	318	813	1 644	4 001	14 192	33 862
CUXHAVEN	62	87	30	16	13	16	2	14	75	103	740	1 045
BREM. HAEFEN 1)	851	2 381	711	2 192	287	786	166	431	1 138	3 167	9 762	26 561
BREMEN STADT	604	1 075	544	1 032	225	538	135	285	829	1 614	7 576	15 184
BREMERHAVEN	252	1 308	172	1 163	62	248	31	147	314	1 556	2 258	11 608
BRAKE	64	156	53	154	10	16	9	16	74	173	735	2 074
NORDENHAM	35	139	24	114	25	18	17	16	60	157	592	1 859
WILHELMSHAVEN	93	864	85	863	-	-	-	-	93	864	760	7 418
EMDEN	210	429	72	373	92	234	62	191	302	663	2 825	5 650
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	2 002	735	454	232	170	32	1	0	2 172	768	16 077	4 896
NIEDERSACHSEN	3 350	544	91	35	43	8	15	4	3 393	552	27 916	4 388
INSGESAMT	10 025	11 582	4 698	10 193	1 267	2 257	683	1 522	11 292	13 839	94 027	114 282
JANUAR-SEPT. 1972	83 915	95 677	41 331	86 193	10 112	18 605	5 531	12 371	94 027	114 282	94 027	114 282
ABGANG												
OSTSEEHAEFEN	1 913	2 945	1 868	2 940	356	188	316	163	2 269	3 134	19 751	24 054
LUEBECK	523	821	522	821	141	102	127	87	664	923	5 899	7 853
PUTTGARDEN	777	1 653	777	1 653	-	-	-	-	777	1 653	5 953	12 105
KIEL	178	333	174	332	84	50	78	42	262	383	2 061	2 497
RENSBURG	3	0	-	-	35	14	32	14	38	15	377	156
FLensburg	15	2	-	-	78	20	68	19	93	22	1 550	364
UEBRIGE HAEFEN	417	137	395	134	18	2	11	2	435	139	3 911	1 079
NORDSEEHAEFEN	7 572	6 363	2 404	5 015	1 461	4 358	831	3 710	9 033	10 721	73 905	88 647
BRUNSBUEITTEL	31	9	14	5	22	218	17	211	53	226	466	2 132
HAMBURG	1 238	2 287	1 076	2 241	493	1 763	374	1 531	1 731	4 050	14 702	33 954
CUXHAVEN	45	73	2	0	24	22	22	22	69	95	680	1 025
BREM. HAEFEN 1)	834	2 461	722	2 293	312	721	198	477	1 146	3 181	9 643	26 015
BREMEN STADT	600	1 125	562	1 101	238	547	150	357	838	1 672	7 481	15 315
BREMERHAVEN	238	1 336	164	1 192	74	174	48	119	312	1 510	2 193	10 797
BRAKE	24	28	16	27	42	130	28	114	66	159	772	1 677
NORDENHAM	39	26	27	23	27	124	14	85	66	150	596	1 602
WILHELMSHAVEN	-	-	-	-	94	906	77	863	94	906	757	7 390
EMDEN	253	310	86	255	51	336	37	320	304	646	2 887	5 677
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	1 868	655	386	157	256	105	31	68	2 124	760	15 826	4 792
NIEDERSACHSEN	3 236	514	71	14	140	32	33	21	3 376	546	27 545	4 288
INSGESAMT	9 485	9 308	4 272	7 954	1 817	4 546	1 147	3 873	11 302	13 854	93 656	112 701
JANUAR-SEPT. 1972	78 064	71 190	36 021	62 036	15 592	41 511	10 655	35 318	93 656	112 701	93 656	112 701

1) SCHIFFE, DIE AUF EINER REISE SOWOHL BREMEN ALS AUCH BREMERHAVEN ANGELAUFEN HABEN, SIND NUR EINMAL GEZAEHLT WORDEN.

3. SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM SEPTEMBER 1972 NACH FLAGGEN

- OHNE ZWISCHENVERKEHR -

FLAGGE	SCHIFFE										JANUAR BIS SEPTEMBER 1972	
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT			
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES					
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT												
DEUTSCHLAND												
BUNDESREP. DEUTSCHL. DEUTSCHE DEM. REP.	6 967 37	3 487 58	1 655 37	2 138 58	689 43	599 46	217 41	254 40	7 656 80	4 087 104	63 734 640	32 685 800
FREMEDE FLAGGEN	2 741	6 891	2 726	6 850	503	1 467	393	1 083	3 244	8 358	26 979	71 334
BELGIEN	15	67	15	67	9	67	6	46	24	134	197	1 072
BRASIL IEN	6	22	6	22	2	5	2	5	8	27	87	400
DAENEMARK	1 415	1 590	1 410	1 589	88	66	70	57	1 503	1 656	11 577	12 309
FINNLAND	97	314	97	314	16	27	14	23	113	341	876	2 333
FRANKREICH	26	138	26	138	19	79	15	65	45	217	337	1 744
GRIECHENLAND	58	360	56	355	18	47	12	31	76	408	742	3 839
GROSSBRITANNIEN	78	699	76	684	52	233	43	151	130	932	1 322	9 267
INDIEN	-	-	-	-	3	18	1	5	3	18	59	374
ITALIEN	10	66	10	66	1	6	1	6	11	72	106	762
JAPAN	6	71	6	71	5	77	3	40	11	148	125	1 349
LIBERIA	77	924	76	919	19	67	12	40	96	991	808	7 470
NIEDERLANDE	119	254	118	254	60	118	47	70	179	373	1 994	3 510
NORWEGEN	170	511	169	511	41	170	31	145	211	681	1 812	7 290
PANAMA	87	126	86	119	3	9	1	6	90	135	740	1 403
POLEN	78	204	78	204	25	52	25	52	103	256	819	2 031
SCHWEDEN	263	616	262	610	39	125	34	120	302	741	2 379	5 726
SOWJETUNION	70	319	70	319	39	101	37	98	109	420	996	3 083
SPANIEN	9	5	9	5	4	10	4	10	13	14	137	193
VER. STAATEN	22	247	22	247	2	10	2	10	24	257	207	2 171
VOLKSREP. CHINA	6	26	6	26	3	16	3	16	9	42	38	177
UEBRIGE FLAGGEN	129	332	128	331	55	161	30	86	184	493	1 621	4 830
INSGESAMT	9 745	10 436	4 418	9 047	1 235	2 112	651	1 376	10 980	12 548	91 353	104 819
DARUNTER												
EUROP. GEM.	7 137	4 013	1 824	2 663	778	870	286	442	7 915	4 883	66 368	39 772
EFTA-LAENDER	1 951	3 481	1 942	3 459	231	634	185	493	2 182	4 115	17 336	35 325
OSTBLOCKLAENDER	199	628	199	628	112	219	108	211	311	847	2 552	6 293
IN EUROPA	193	602	193	602	109	203	105	195	302	805	2 514	6 117
IN ASIEN	6	26	6	26	3	16	3	16	9	42	38	177
JANUAR-SEPT. 1972	81 414	86 867	38 830	77 383	9 939	17 952	5 358	11 718	XX	XX	XX	XX
ABGANG												
DEUTSCHLAND												
BUNDESREP. DEUTSCHL. DEUTSCHE DEM. REP.	6 655 58	3 184 69	1 451 58	1 842 69	991 25	885 35	428 23	516 29	7 646 83	4 049 104	63 598 644	31 995 798
FREMEDE FLAGGEN	2 497	4 930	2 488	4 919	780	3 574	675	3 255	3 277	8 504	26 722	70 787
BELGIEN	15	82	15	82	12	64	8	48	27	146	200	1 073
BRASIL IEN	5	22	5	22	4	14	3	9	9	37	82	380
DAENEMARK	1 361	1 503	1 357	1 502	141	146	124	144	1 502	1 649	11 543	12 274
FINNLAND	87	224	87	224	24	112	22	102	111	336	854	2 288
FRANKREICH	29	161	29	161	13	46	13	46	42	206	323	1 750
GRIECHENLAND	44	113	44	113	36	330	32	317	80	444	730	3 840
GROSSBRITANNIEN	80	447	78	439	65	564	53	480	145	1 010	1 306	9 082
INDIEN	2	12	2	12	2	11	1	4	4	23	46	302
ITALIEN	4	12	4	12	8	75	7	69	12	87	112	804
JAPAN	6	107	6	107	6	71	6	71	12	178	114	1 274
LIBERIA	36	162	36	162	63	809	59	782	99	971	801	7 529
NIEDERLANDE	126	206	124	205	53	131	38	96	179	397	1 917	3 388
NORWEGEN	108	385	108	385	107	329	95	319	215	714	1 821	7 403
PANAMA	71	47	71	47	16	83	14	77	87	130	733	1 413
POLEN	73	142	73	142	33	126	33	126	106	268	809	1 986
SCHWEDEN	236	545	235	542	67	175	60	162	303	720	2 367	5 635
SOWJETUNION	58	145	58	145	54	282	49	256	112	427	1 003	3 132
SPANIEN	13	7	13	7	1	8	1	8	14	15	137	194
VER. STAATEN	24	269	24	269	-	-	-	-	24	269	208	2 211
VOLKSREP. CHINA	1	4	1	4	6	26	5	21	7	30	40	183
UEBRIGE FLAGGEN	118	336	118	336	69	170	52	119	187	506	1 574	4 647
INSGESAMT	9 210	8 183	3 997	6 830	1 796	4 473	1 126	3 800	11 006	12 657	90 964	103 581
DARUNTER												
EUROP. GEM.	6 829	3 644	1 623	2 301	1 077	1 182	494	775	7 906	4 825	66 150	39 010
EFTA-LAENDER	1 811	2 932	1 804	2 921	388	1 237	336	1 112	2 199	4 149	17 262	35 001
OSTBLOCKLAENDER	197	376	197	376	120	479	112	444	317	856	2 554	6 300
IN EUROPA	196	373	196	373	114	453	107	423	310	826	2 514	6 117
IN ASIEN	1	4	1	4	6	26	5	21	7	30	40	183
JANUAR-SEPT. 1972	75 489	62 537	33 446	53 383	15 475	41 044	10 538	34 851	XX	XX	XX	XX

VERKEHR UEBER SEE *) IN SEPTEMBER 1972 NACH AUSGEWAHLTEN HAEFEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

HAFEN	VERKEHR			MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR			INSGESAMT	JAN. BIS SEPT. 1972
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)			
	ZUSAMMEN	DARUNTER							
		BINNEN- SEE-VERK.					HAEFEN		

EMPFANG

OSTSEEHAEFEN	39 980	1 692	28	631 445	570 909	60 536	671 453	5 273 947
LUEBECK	9 551	-	28	354 291	315 211	39 080	363 870	2 822 530
PUTTGARDEN	-	-	-	86 771	86 771	-	86 771	795 819
KIEL	2 963	71	-	114 657	94 081	20 576	117 620	758 148
RENSBURG	7 439	987	-	35 132	35 132	-	42 571	448 645
FLensburg	17 340	-	-	36 417	35 537	880	53 757	362 593
UEBRIGE HAEFEN	2 687	634	-	4 177	4 177	-	6 864	86 212
NORDSEEHAEFEN	209 856	11 400	2 285	7 701 565	3 670 105	4 031 460	7 913 704	72 294 832
BRUNSBUETTTEL	3 215	-	2 004	270 967	51 028	219 939	276 186	2 534 585
HAMBURG	25 667	3 396	162	2 865 894	1 500 720	1 365 174	2 891 723	25 057 014
CUXHAVEN	-	-	-	22 960	21 926	1 034	22 960	155 939
BREMISCHE HAEFEN	59 808	-	119	1 216 627	609 467	607 160	1 276 554	11 806 505
BREMEN STADT	51 913	-	119	765 871	512 558	253 313	817 903	7 308 044
BREMERHAVEN	7 895	-	-	450 756	96 909	353 847	458 651	4 498 461
BRAKE	5 886	-	-	234 585	150 008	84 577	240 471	2 272 969
NORDENHAM	33 496	-	-	178 744	74 342	104 402	212 240	2 503 622
WILHELMSHAVEN	3 170	784	-	1 786 476	512 223	1 274 253	1 789 646	17 010 137
EMDEN	14 516	-	-	841 329	466 408	374 921	855 845	7 478 694
UEBR. HAEFEN IN								
SCHLESWIG-HOLSTEIN	23 972	865	-	202 488	202 488	-	226 460	1 469 879
NIEDERSACHSEN	40 126	6 355	-	81 495	81 495	-	121 621	1 205 488
INSGESAMT	249 836	13 092	2 313	8 333 010	4 241 014	4 091 996	8 585 159	77 568 779
JANUAR-SEPTEMBER 1972	2 578 411	168 573	13 416	74 976 952	33 392 951	41 584 001	8 585 159	77 568 779

VERSAND

OSTSEEHAEFEN	13 268	3 054	-	245 508	232 351	13 157	258 776	2 286 665
LUEBECK	378	378	-	147 819	134 642	13 157	148 197	1 228 076
PUTTGARDEN	-	-	-	83 386	83 386	-	83 386	777 358
KIEL	1 019	240	-	13 286	13 286	-	14 305	103 328
RENSBURG	865	225	-	-	-	-	865	9 160
FLensburg	3 877	1 988	-	-	-	-	3 877	44 349
UEBRIGE HAEFEN	7 129	223	-	1 017	1 017	-	8 146	124 374
NORDSEEHAEFEN	219 018	1 353	22 827	1 749 626	943 419	806 207	1 991 471	16 355 173
BRUNSBUETTTEL	11 950	-	-	13 271	13 271	-	25 221	219 031
HAMBURG	110 255	623	22 827	858 890	480 664	378 226	991 972	7 535 490
CUXHAVEN	340	-	-	148	148	-	488	9 055
BREMISCHE HAEFEN	19 965	-	-	595 104	255 862	339 242	615 069	5 468 417
BREMEN STADT	15 120	-	-	456 739	224 259	232 480	471 859	4 197 907
BREMERHAVEN	4 845	-	-	138 365	31 603	106 762	143 210	1 270 510
BRAKE	2 752	-	-	37 696	11 946	25 750	40 448	405 654
NORDENHAM	9 724	-	-	23 375	23 375	-	33 099	282 720
WILHELMSHAVEN	-	-	-	-	-	-	-	2 961
EMDEN	30 274	-	-	185 813	122 824	62 989	216 087	1 842 675
UEBR. HAEFEN IN								
SCHLESWIG-HOLSTEIN	22 164	730	-	1 200	1 200	-	23 364	181 576
NIEDERSACHSEN	11 594	-	-	34 129	34 129	-	45 723	407 594
INSGESAMT	232 286	4 407	22 827	1 995 134	1 175 770	819 364	2 250 247	18 641 838
JANUAR-SEPTEMBER 1972	2 362 839	47 451	154 800	16 124 199	9 664 365	6 459 834	2 250 247	18 641 838

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

5. GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM SEPTEMBER 1972 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG — GUETERHAUPTGRUPPE	EMPFANG						JAN. BIS SEPT. 1972	
		AUS HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		AUS HAEFEN DER DDR UND BERLIN (OST)	IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR				INSGESAMT
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.		ZUSAMMEN	DAVON AUS			
						EURO- PAEISCHEN	AUSSEREURO- PAEISCHEN1)		
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.		29 787	176	35	555 663	188 558	367 105	585 485	7 640 956
00 LEBENDE TIERE		660	-	-	5 278	5 225	53	5 938	41 576
01 GETREIDE		24 309	-	-	143 463	60 677	82 786	167 772	3 719 737
02 KARTOFFELN		14	-	-	-	-	-	14	3 017
03 FRUECHTE, GEMUESE		138	-	-	108 268	12 134	96 134	108 406	1 125 027
04 TEXTILE ROHSTOFFE		1 724	-	25	40 491	6 571	33 920	42 240	503 934
05 HOLZ UND KORK		2 384	176	-	206 504	98 164	108 340	208 888	1 756 600
06 ZUCKERRUEBEN		-	-	-	-	-	-	-	-
09 PFL.U.TIER.ROHST.ANG.		558	-	10	51 659	5 787	45 872	52 227	491 065
AND.NAHRUNGSMITTEL		20 861	-	245	573 041	105 526	467 515	594 147	5 981 213
11 ZUCKER		23	-	-	14 513	3 048	11 465	14 536	216 790
12 GETRAENKE		758	-	-	13 642	12 099	1 543	14 400	126 201
13 AND.GENUSSMITTEL U.A.		377	-	126	59 714	2 642	57 072	60 217	709 983
14 FLEISCH, EIER, MILCH		436	-	-	46 613	26 171	20 442	47 049	358 815
16 GETREIDE- U.AE.ERZGN.		499	-	119	77 964	17 273	60 691	78 582	564 624
17 FUTTERMITTEL		12 240	-	-	196 202	27 479	168 723	208 442	2 259 378
18 OELSAATEN, FETTE ANG.		6 528	-	-	164 393	16 814	147 579	170 921	1 745 422
FESTE MIN.BRENNSTOFFE		8 277	744	-	538 521	328 739	209 782	546 798	3 647 615
21 STEINKOEHLE, -BRIKETTS		6 985	744	-	522 816	328 385	194 431	529 801	3 527 954
22 BRAUNKOEHLE U.A., TORF		130	-	-	354	354	-	484	5 579
23 KOKS		1 162	-	-	15 351	-	15 351	16 513	114 082
MINERALOELERZGN.U.AE.		119 259	299	2 004	4 108 909	2 132 459	1 976 450	4 230 172	38 170 405
31 ROHES ERDOEL		-	-	-	3 157 140	1 298 458	1 858 682	3 157 140	28 250 386
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL		115 451	-	2 004	823 495	823 455	40	940 950	9 020 253
33 NATUR-, RAFFINIERTE GAS		67	-	-	-	-	-	67	521
34 MINERALOELERZGN.ANG.		3 741	299	-	128 274	10 546	117 728	132 015	899 245
ERZE, METALLABFAELLE		10 239	951	-	1 241 455	534 405	707 050	1 251 694	10 586 044
41 EISENERZE		-	-	-	1 015 396	503 895	511 501	1 015 396	9 083 600
45 NE-METALLERZE		521	508	-	199 336	9 503	189 833	199 857	1 114 964
46 EISEN-, STAHLABFAELLE		9 718	443	-	26 723	21 007	5 716	36 441	387 480
EISEN, NE-METALLE		5 093	3 871	-	139 073	59 641	79 432	144 166	1 091 832
51 ROHEISEN, -STAHL		-	-	-	7 199	6 330	869	7 199	116 493
52 STAHLHALBZEUG		-	-	-	48 297	3 191	45 106	48 297	105 732
53 STAB-, FORMSTAHL U.A.		3 674	3 227	-	19 801	19 186	615	23 475	242 337
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL		731	584	-	17 847	10 550	7 297	18 578	239 700
55 ROHRE, GIESSERIERZGN.		625	-	-	6 455	3 717	2 738	7 080	45 601
56 NE-METALLE, -HALBZEUG		63	60	-	39 474	16 667	22 807	39 537	341 969
STEINE U.ERDEN		27 574	6 125	-	476 853	443 558	33 295	504 427	3 964 820
61 SAND, KIES, BIMS, TON		10 288	3 606	-	54 283	42 201	12 082	64 571	569 287
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES		6	-	-	16 567	16 567	-	16 573	144 861
63 AND.STEINE U.ERDEN		10 868	2 484	-	373 507	363 070	10 437	384 375	2 832 615
64 ZEMENT, KALK		1 328	35	-	11 676	11 579	97	13 004	179 775
65 GIPS		-	-	-	44	-	44	44	727
69 AND.MIN.ROHSTOFFE		5 084	-	-	20 776	10 141	10 635	25 860	237 555
DUENGEMITTEL		8 481	780	-	118 151	68 680	49 471	126 632	1 056 025
71 NAT.DUENGEMITTEL		-	-	-	93 745	46 799	46 946	93 745	756 082
72 CHEM.DUENGEMITTEL		8 481	780	-	24 406	21 881	2 525	32 887	299 943
CHEM.ERZEUGNISSE		1 396	-	21	185 761	106 938	78 823	187 178	1 677 174
81 CHEM.GRUNDSTOFFE U.A.		163	-	-	32 829	15 946	16 883	32 992	244 723
82 ALUMINIUMOXID		-	-	-	633	-	633	633	28 005
83 BENZOL, TEER U.AE.		1	-	-	4 236	4 186	50	4 237	61 325
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER		972	-	21	117 078	68 054	49 024	118 071	1 096 211
89 AND.CHEM.ERZEUGNISSE		260	-	-	30 985	18 752	12 233	31 245	246 910
AND.HALB-U. FERTIGERZ		2 412	90	1	295 321	211 194	84 127	297 734	2 598 291
91 FAHRZEUGE		50	-	-	13 272	8 269	5 003	13 322	115 162
92 LANDMASCHINEN		9	-	-	1 053	957	96	1 062	11 451
93 EL.ERZGN., MASCHINEN		900	90	-	28 215	16 317	11 898	29 115	255 992
94 EBM-WAREN U.A.		705	-	-	7 384	4 551	2 833	8 089	71 400
95 GLAS-U.A.MIN.WAREN		52	-	-	4 766	2 417	2 349	4 818	54 538
96 LEDER- U.TEXTILWAREN		169	-	-	23 825	2 812	21 013	23 994	202 665
97 SONSTIGE WAREN ANG.		527	-	1	216 806	175 871	40 935	217 334	1 887 083
BES.TRANSPORTGUETER		16 457	56	7	100 262	61 316	38 946	116 726	1 154 404
INSGESAMT		249 836	13 092	2 313	8 333 010	4 241 014	4 091 996	8 585 159	77 568 779
JANUAR-SEPTEMBER 1972		2 578 411	168 573	13 416	74 976 952	33 392 951	41 584 001	77 568 779	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM SEPTEMBER 1972 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG — GUETERHAUPTGRUPPE	VERSAND						JAN. BIS SEPT. 1972	
		NACH HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		NACH HAEFEN DER DDR UND BERLIN (OST)	IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR		INSGESAMT		
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.		ZUSAMMEN	DAVON NACH			
						EURO- PAEISCHEN		AUSSEREURO- PAEISCHEN1)	
									HAEFEN
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.		28 474	2 543	-	95 260	81 936	13 324	123 734	1 212 218
00 LEBENDE TIERE		484	-	-	27	12	15	511	3 429
01 GETREIDE		21 735	2 543	-	15 238	14 454	784	36 973	566 508
02 KARTOFFELN		10	-	-	117	-	117	127	16 962
03 FRUECHTE,GENUESE		115	-	-	28 433	27 522	911	28 548	306 799
04 TEXTILE ROHSTOFFE		2 162	-	-	19 938	13 181	6 757	22 100	132 312
05 HOLZ UND KORK		3 060	-	-	12 734	11 328	1 406	15 794	80 523
06 ZUCKERRUEBEN		-	-	-	-	-	-	-	-
09 PFL.U.TIER.ROHST.ANG.		908	-	-	18 773	15 439	3 334	19 681	105 685
AND.NAHRUNGSMITTEL		19 659	378	22 306	167 178	102 872	64 306	209 143	1 710 433
11 ZUCKER		-	-	-	6 925	3 759	3 166	6 925	32 743
12 GETRAENKE		420	-	-	18 548	5 888	12 660	18 968	145 493
13 AND.GENUSSMITTEL U.A.		404	-	-	23 029	16 454	6 575	23 433	151 231
14 FLEISCH,EIER,MILCH		975	-	148	30 611	8 118	22 493	31 734	250 565
16 GETREIDE- U.AE.ERZGN.		915	-	2	39 199	24 501	14 698	40 116	418 502
17 FUTTERMITTEL		12 160	378	20 314	19 028	18 604	424	51 502	367 156
18 OELSAATEN,FETTE ANG.		4 785	-	1 842	29 838	25 548	4 290	36 465	344 743
FESTE MIN.BRENNSTOFFE		6 284	-	-	172 639	123 110	49 529	178 923	1 789 224
21 STEINKOEHLE,-BRIKETTS		5 192	-	-	47 685	33 395	14 290	52 877	782 308
22 BRAUNKOEHLE U.A.,TORF		73	-	-	1 709	655	1 054	1 782	15 110
23 KOKS		1 019	-	-	123 245	89 060	34 185	124 264	991 806
MINERALOELERZGN.U.AE.		119 627	623	-	184 176	174 852	9 324	303 803	2 511 015
31 ROHES ERDOEL		-	-	-	-	-	-	-	73
32 KRAFTSTOFFE,HEIZOEL		115 828	623	-	127 430	127 400	30	243 258	1 052 199
33 NATUR-,RAFFINIERIEGAS		-	-	-	288	287	1	288	2 641
34 MINERALOELERZGN.ANG.		3 799	-	-	56 458	47 165	9 293	60 257	656 102
ERZE,METALLABFAELLE		1 261	863	-	25 844	7 768	18 076	27 105	168 921
41 EISENERZE		-	-	-	25	-	25	25	33 074
45 NE-METALLERZE		394	-	-	3 927	3 860	67	4 321	15 175
46 EISEN-,STAHLABFAELLE		867	863	-	21 892	3 908	17 984	22 759	120 672
EISEN,NE-METALLE		1 228	-	1	437 923	241 995	195 928	439 152	2 966 683
51 ROHEISEN,-STAHL		-	-	-	15 190	14 261	929	15 190	112 487
52 STAHLHALBZEUG		-	-	-	26 367	8 824	17 543	26 367	156 629
53 STAB-,FORMSTAHL U.A.		644	-	-	106 583	53 718	52 865	107 227	666 111
54 STAHLBLECH,BANDSTAHL		93	-	-	189 224	92 796	96 428	189 317	1 296 947
55 ROHRE,GIESSEREIERZGN.		488	-	1	68 556	54 366	14 190	69 045	543 919
56 NE-METALLE,-HALBZEUG		3	-	-	32 003	18 030	13 973	32 006	190 590
STEINE U.ERDEN		27 348	-	-	95 289	62 667	32 622	122 637	1 019 225
61 SAND,KIES,BIMS,TON		13 521	-	-	6 407	4 716	1 691	19 928	186 367
62 SALZ,SCHWEFEL,-KIES		-	-	-	34 945	29 431	5 514	34 945	238 984
63 AND.STEINE U.ERDEN		6 892	-	-	23 535	18 205	5 330	30 427	200 394
64 ZEMENT,KALK		1 494	-	-	11 681	818	10 863	13 175	170 203
65 GIPS		-	-	-	1 975	623	1 352	1 975	15 107
69 AND.MIN.BAUSTOFFE		5 441	-	-	16 746	8 874	7 872	22 187	208 170
DUENGEMITTEL		7 880	-	-	122 530	42 590	79 940	130 410	1 317 736
71 NAT.DUENGEMITTEL		2	-	-	4 287	4 256	31	4 289	14 469
72 CHEM.DUENGEMITTEL		7 878	-	-	118 243	38 334	79 909	126 121	1 303 267
CHEM.ERZEUGNISSE		2 059	-	11	223 172	130 110	93 062	225 242	1 718 591
81 CHEM.GRUNDSTOFFE U.A.		91	-	1	117 910	74 228	43 682	118 002	831 084
82 ALUMINIUMOXID		-	-	-	489	355	134	489	4 895
83 BENZOL,TEER U.AE.		23	-	-	10 961	10 387	574	10 984	76 498
84 ZELLSTOFF,ALTPAPIER		1 170	-	-	9 099	6 033	3 066	10 269	79 073
89 AND.CHEM.ERZEUGNISSE		775	-	10	84 713	39 107	45 606	85 498	727 041
AND.HALB-U.FERTIGERZ		2 787	-	509	370 825	132 816	238 009	374 121	3 179 007
91 FAHRZEUGE		61	-	-	117 521	37 293	80 228	117 582	1 039 757
92 LANDMASCHINEN		6	-	-	4 076	1 580	2 496	4 082	42 695
93 EL.ERZGN.,MASCHINEN		1 101	-	5	98 689	34 026	64 663	99 795	861 985
94 EBM-WAREN U.A.		297	-	8	28 758	10 069	18 689	29 063	263 745
95 GLAS-U.A.MIN.WAREN		16	-	-	20 009	7 559	12 450	20 025	179 439
96 LEDER- U.TEXTILWAREN		368	-	494	23 612	11 780	11 832	24 474	182 068
97 SONSTIGE WAREN ANG.		938	-	2	78 160	30 509	47 651	79 100	609 318
BES.TRANSPORTGUETER		15 679	-	-	100 298	75 054	25 244	115 977	1 048 785
INSGESAMT		232 286	4 407	22 827	1 995 134	1 175 770	819 364	2 250 247	18 641 838
JANUAR-SEPTEMBER 1972		2 362 839	47 451	154 800	16 124 199	9 664 365	6 459 834	2 250 247	18 641 838

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

6. GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM SEPTEMBER 1972 NACH FLAGGEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

FLAGGE	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR			INSGESAMT	JAN. BIS SEPT. 1972
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)		
	ZUSAMMEN	DARUNTER						
		BINNEN- SEE-VERK.						
					HAEFEN			

EMPfang

DEUTSCHLAND								
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	214 320	12 688	2 025	1 810 174	1 174 070	636 104	2 026 519	18 325 853
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	-	-	281	39 218	5 600	33 618	39 499	237 893
FREMDE FLAGGEN	35 516	404	7	6 483 618	3 061 344	3 422 274	6 519 141	59 005 033
BELGIEN	-	-	-	90 925	59 029	31 896	90 925	793 780
BRASIL IEN	-	-	-	6 657	-	6 657	6 657	158 341
DAENEMARK	2 140	-	-	257 562	116 425	141 137	259 702	2 315 896
FINNLAND	-	-	-	218 414	154 599	63 815	218 414	1 484 529
FRANKREICH	177	-	-	35 783	2 694	33 089	35 960	919 108
GRIECHENLAND	131	-	-	566 680	132 528	434 152	566 811	5 263 754
GROSSBRITANNIEN	17 798	-	-	728 430	239 844	488 586	746 228	9 028 673
INDIEN	-	-	-	-	-	-	-	172 406
ITALIEN	-	-	-	159 055	100 186	58 869	159 055	1 482 178
JAPAN	-	-	-	128 911	-	128 911	128 911	694 815
LIBERIA	101	-	-	1 944 156	823 077	1 121 079	1 944 257	14 016 435
NIEDERLANDE	404	404	-	210 324	79 274	131 050	210 728	2 062 261
NORWEGEN	92	-	-	639 627	304 166	335 461	639 719	7 346 269
PANAMA	5 310	-	-	215 574	61 727	153 847	220 884	2 004 832
POLEN	-	-	-	208 188	178 537	29 651	208 188	1 133 722
SCHWEDEN	6 900	-	7	192 026	149 401	42 625	198 933	2 572 686
SOWJETUNION	-	-	-	518 445	476 199	42 246	518 445	3 839 108
SPANIEN	-	-	-	2 426	2 425	1	2 426	176 623
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	40 688	8	40 680	40 688	451 858
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	9 234	-	9 234	9 234	66 596
UEBRIGE FLAGGEN	2 463	-	-	310 513	181 225	129 288	312 976	3 021 163
INSGESAMT	249 836	13 092	2 313	8 333 010	4 241 014	4 091 996	8 585 159	77 568 779
DARUNTER								
LAENDER DER EUROP. GEM.	214 901	13 092	2 025	2 306 261	1 415 253	891 008	2 523 187	23 583 180
EFTA-LAENDER	26 930	-	7	1 839 914	818 200	1 021 714	1 866 851	21 444 197
OSTBLOCKLAENDER	-	-	281	790 211	664 442	125 769	790 492	5 520 667
IN EUROPA	-	-	281	780 977	664 442	116 535	781 258	5 454 071
IN ASIEN	-	-	-	9 234	-	9 234	9 234	66 596
JANUAR-SEPTEMBER 1972	2 578 411	168 573	13 416	74 976 952	33 392 951	41 584 001	8 585 159	77 568 779

VERSAND

DEUTSCHLAND								
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	203 479	4 029	21 863	634 108	453 259	180 849	859 450	7 530 951
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	3	-	964	39 242	18 019	21 223	40 209	212 978
FREMDE FLAGGEN	28 804	378	-	1 321 784	704 492	617 292	1 350 588	10 897 909
BELGIEN	-	-	-	39 097	29 366	9 731	39 097	192 626
BRASIL IEN	-	-	-	11 689	23	11 666	11 689	99 162
DAENEMARK	1 888	-	-	130 579	118 205	12 374	132 467	1 077 808
FINNLAND	-	-	-	46 216	41 469	4 747	46 216	387 470
FRANKREICH	-	-	-	24 599	1 833	22 766	24 599	191 980
GRIECHENLAND	13	-	-	62 016	13 163	48 853	62 029	684 753
GROSSBRITANNIEN	19 012	-	-	178 200	84 977	93 223	197 212	1 423 389
INDIEN	-	-	-	4 387	-	4 387	4 387	56 526
ITALIEN	-	-	-	13 639	1 261	12 378	13 639	82 694
JAPAN	-	-	-	12 263	-	12 263	12 263	136 941
LIBERIA	1	-	-	119 012	41 488	77 524	119 013	722 949
NIEDERLANDE	654	378	-	97 666	50 446	47 220	98 320	939 589
NORWEGEN	90	-	-	144 760	77 893	66 867	144 850	1 223 620
PANAMA	-	-	-	26 772	18 516	8 256	26 772	164 919
POLEN	-	-	-	52 649	30 828	21 821	52 649	348 530
SCHWEDEN	7 131	-	-	91 402	77 234	14 168	98 533	759 611
SOWJETUNION	-	-	-	82 414	63 932	18 482	82 414	642 394
SPANIEN	-	-	-	5 571	5 331	240	5 571	130 074
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	37 934	2 670	35 264	37 934	367 124
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	1 019	-	1 019	1 019	17 041
UEBRIGE FLAGGEN	15	-	-	139 900	45 857	94 043	139 915	1 248 509
INSGESAMT	232 286	4 407	22 827	1 995 134	1 175 770	819 364	2 250 247	18 641 838
DARUNTER								
LAENDER DER EUROP. GEM.	204 133	4 407	21 863	809 109	536 165	272 944	1 035 105	8 937 840
EFTA-LAENDER	28 121	-	-	570 604	371 131	199 473	598 725	4 652 712
OSTBLOCKLAENDER	3	-	964	180 934	118 409	62 545	181 921	1 250 435
IN EUROPA	3	-	964	179 935	118 409	61 526	180 902	1 233 394
IN ASIEN	-	-	-	1 019	-	1 019	1 019	17 041
JANUAR-SEPTEMBER 1972	2 362 839	47 451	154 800	16 124 199	9 664 365	6 459 834	2 250 247	18 641 838

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

7. CONTAINER- UND TRAILERVERKEHR UEBER SEE *) IM SEPTEMBER 1972

-CONTAINER VON 20 FUSS UND DARUEBER EINSCHL. TRAILER-

AUS- BZW. EINLAGEGEBIET		BELADENE UND LEERE CONTAINER/ TRAILER INSGESAMT	BELADENE CONTAINER/TRAILER			LEERE CONTAINER/TRAILER	
			ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER/ TRAILER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN/ TRAILERN INSGESAMT 0/0
ALLE HAEFEN							
EUROPA	VERSAND	4 310	3 384	42 479	13	926	21,5
	EMPFANG	3 928	2 209	31 223	14	1 719	43,8
AFRIKA	VERSAND	27	27	212	8	-	-
	EMPFANG	27	5	21	4	22	81,5
AMERIKA	VERSAND	8 302	7 523	85 441	11	779	9,4
	EMPFANG	5 973	5 262	60 478	11	711	11,9
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND	7 936	7 161	80 467	11	775	9,8
	EMPFANG	5 706	5 120	58 046	11	586	10,3
KANADA	VERSAND	231	231	3 641	16	-	-
	EMPFANG	156	77	1 569	20	79	50,6
ASIEN	VERSAND	3 460	2 053	20 446	10	1 407	40,7
	EMPFANG	2 762	2 736	30 378	11	26	9
AUSTRALIEN	VERSAND	1 403	1 403	11 022	8	-	-
	EMPFANG	1 379	1 369	17 132	13	10	7
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND	-	-	-	-	-	-
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	VERSAND	17 502	14 390	159 600	11	3 112	17,8
	EMPFANG	14 069	11 581	139 232	12	2 488	17,7
JANUAR - SEPTEMBER 1972	VERSAND	128 623	110 392	1 223 240	11	18 231	14,2
	EMPFANG	115 902	95 254	1 122 012	12	20 648	17,8
DARUNTER HAMBURG							
EUROPA	VERSAND	2 035	1 807	21 713	12	228	11,2
	EMPFANG	1 940	982	11 850	12	958	49,4
AFRIKA	VERSAND	14	14	70	5	-	-
	EMPFANG	23	3	13	4	20	87,0
AMERIKA	VERSAND	2 798	2 407	26 494	11	391	14,0
	EMPFANG	2 166	1 696	20 607	12	470	21,7
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND	2 668	2 281	24 340	11	387	14,5
	EMPFANG	2 024	1 618	19 173	12	406	20,1
KANADA	VERSAND	61	61	1 679	28	-	-
	EMPFANG	45	20	626	31	25	55,6
ASIEN	VERSAND	2 574	1 364	13 706	10	1 210	47,0
	EMPFANG	2 272	2 257	24 520	11	15	7
AUSTRALIEN	VERSAND	1 375	1 375	10 692	8	-	-
	EMPFANG	129	129	1 481	11	-	-
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND	-	-	-	-	-	-
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	VERSAND	8 796	6 967	72 675	10	1 829	20,8
	EMPFANG	6 530	5 067	58 471	12	1 463	22,4
JANUAR - SEPTEMBER 1972	VERSAND	53 282	46 294	475 093	10	6 988	13,1
	EMPFANG	42 781	34 234	374 185	11	8 547	20,0
DARUNTER BREMISCHE HAEFEN							
EUROPA	VERSAND	2 242	1 544	20 089	13	698	31,1
	EMPFANG	1 959	1 198	18 865	16	761	38,8
AFRIKA	VERSAND	13	13	142	11	-	-
	EMPFANG	4	2	8	4	2	50,0
AMERIKA	VERSAND	5 504	5 116	58 947	12	388	7,0
	EMPFANG	3 721	3 480	39 070	11	241	6,5
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND	5 268	4 880	56 127	12	388	7,4
	EMPFANG	3 596	3 416	38 072	11	180	5,0
KANADA	VERSAND	170	170	1 962	12	-	-
	EMPFANG	111	57	943	17	54	48,6
ASIEN	VERSAND	886	689	6 740	10	197	22,2
	EMPFANG	490	479	5 858	12	11	2,2
AUSTRALIEN	VERSAND	28	28	330	12	-	-
	EMPFANG	1 250	1 240	15 651	13	10	8
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND	-	-	-	-	-	-
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	VERSAND	8 673	7 390	86 248	12	1 283	14,8
	EMPFANG	7 424	6 399	79 452	12	1 025	13,8
JANUAR - SEPTEMBER 1972	VERSAND	75 058	63 820	741 109	12	11 238	15,0
	EMPFANG	72 735	60 667	741 579	12	12 068	16,6

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN.

8. GUETERVERKEHR UEBER SEE DER BUNDESLAENDER IM SEPTEMBER 1972 NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

TONNEN

BUNDES- LAND	VERKEHR			VERKEHR MIT DER		GRENZ- UEBERSCHREITENDER		INSGESAMT		JANUAR	
	INNERHALB DES BUNDES- LANDES	DER BUNDESLAENDER UNTEREINANDER		DDR UND BERLIN (OST)		VERKEHR		V	E	BIS SEPTEMBER 1972	
		V	E	V	E	V	E			V	E
SCHLESWIG- HOLSTEIN	21 149	39 130	46 018	-	2 032	259 979	1 104 900	320 258	1 174 099	2 698 373	9 278 411
HAMBURG	-	106 703	25 667	22 827	162	858 890	2 865 894	988 420	2 891 723	7 577 030	25 857 014
NIEDER- SACHSEN	36 863	22 066	60 571	-	-	281 161	3 145 589	340 090	3 243 023	3 016 097	30 628 246
BREMEN	-	17 735	59 808	-	119	595 104	1 216 627	612 839	1 276 554	5 461 680	11 806 505
UEBRIGE BUN- DESLAENDER	x	10 597	4 167	.	.	.	.	10 597	4 167	151 681	46 054
BUNDESGBIET	58 012	196 231	196 231	22 827	2 313	1 995 134	8 333 010	2 272 204	8 589 566	18 904 861	77 616 230

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

9. GUETERVERKEHR UEBER SEE IM SEPTEMBER 1972 NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN *)

TONNEN

NR. DER SY- STE- MA- TIK	VERKEHRSGEBIET VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR				GRENZ- UEBERSCHREITENDER		INSGESAMT		JANUAR	
		INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		VERKEHR		V	E	BIS SEPTEMBER 1972	
		V	E	V	E	V	E			V	E
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN										
012	FLENSBURG/OSTSEE	7 864	18 369	-	-	306	37 446	8 170	55 815	63 610	385 970
013	HUSUM/NORDSEE	22 855	14 805	-	-	-	7 725	22 855	22 530	102 972	200 129
014	HEIDE	18 133	4 332	-	2 004	13 271	273 223	31 404	279 559	237 152	2 608 001
016	KIEL/KIELERFOERDE	3 831	10 402	-	-	13 286	151 028	17 117	161 430	132 812	1 222 231
017	KIEL/UEBR.HAEFEN	5 080	1 658	-	-	84 097	89 270	89 177	90 928	863 276	851 611
018	LUEBECK (STADT)	378	9 551	-	28	147 819	354 291	148 197	363 870	1 229 168	2 822 530
019	ITZHOE/RATZEBURG	2 138	8 050	-	-	1 200	191 917	3 338	199 967	69 383	1 187 939
	ZUSAMMEN	60 279	67 167	-	2 032	259 979	1 104 900	320 258	1 174 099	2 698 373	9 278 411
02	HAMBURG										
020	HAMBURG (STADT)	106 703	25 667	22 827	162	858 890	2 865 894	988 420	2 891 723	7 577 030	25 857 014
03	NIEDERSACHSEN NORD										
031	STADE/HARBURG	447	4 095	-	-	12 753	77 227	13 200	81 322	115 840	786 973
032	LUENEBURG/UELZEN	-	-	-	-	-	-	-	-	853	-
033	SOLTAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
034	BRAKE	11 553	39 382	-	-	79 706	418 570	91 259	457 952	887 287	4 821 438
035	VERDEN/NIENBURG	881	240	-	-	-	-	881	240	11 858	428
	ZUSAMMEN	12 881	43 717	-	-	92 459	495 797	105 340	539 514	1 015 838	5 608 839
04	NIEDERSACHSEN WEST										
041	EMDEN (STADT)	32 055	14 516	-	-	185 813	841 329	217 868	855 845	1 828 522	7 478 694
042	WILHELMSHAVEN	11 309	38 414	-	-	-	1 791 285	11 309	1 829 699	122 530	17 319 149
043	MEPPEN	1 070	-	-	-	576	9 246	1 646	9 246	23 469	83 973
044	OLDENBURG	-	787	-	-	2 313	7 932	2 313	8 719	21 613	136 622
045	OSNABRUECK	1 614	-	-	-	-	-	1 614	-	3 715	200
	ZUSAMMEN	46 048	53 717	-	-	188 702	2 649 792	234 750	2 703 509	1 999 849	25 018 638
05	NIEDERSACHS.SUED-OST										
051	HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
052	BRAUNSCHWEIG	-	-	-	-	-	-	-	-	410	769
053	GOETTINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	410	769
06	BREMEN (LAND)										
061	BREMEN (STADT)	14 340	51 913	-	119	456 739	765 871	471 079	817 903	4 198 414	7 308 044
062	BREMERHAVEN (STADT)	3 395	7 895	-	-	138 365	450 756	141 760	458 651	1 263 266	4 498 461
	ZUSAMMEN	17 735	59 808	-	119	595 104	1 216 627	612 839	1 276 554	5 461 680	11 806 505
	UEBRIGE VB	10 597	4 167	.	.	.	.	10 597	4 167	151 681	46 054
	INSGESAMT	254 243	254 243	22 827	2 313	1 995 134	8 333 010	2 272 204	8 589 566	18 904 861	77 616 230

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

10. GESAMTVERKEHR AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM SEPTEMBER 1972 NACH DER VERWENDUNGSART DER FAHRZEUGE

VERWENDUNGSART	ZUSAMMEN			RICHTUNG BRUNSBÜTTEL-HOLTENAU (WEST-OST)			RICHTUNG HOLTENAU-BRUNSBÜTTEL (OST-WEST)		
	ANZAHL	1 000 NRT	1 000 BRT	ANZAHL	1 000 NRT	1 000 BRT	ANZAHL	1 000 NRT	1 000 BRT
ALLE FAHRZEUGE									
HANDELSCHIFFE ¹⁾	5 579	3 463,1	6 158,9	2 822	1 731,9	3 070,5	2 757	1 731,2	3 088,3
DARUNTER: TANKER	980	552,3	1 009,5	497	264,7	485,2	483	287,6	524,3
BINNENSCHIFFE	869	198,4	399,7	434	98,4	199,6	435	100,0	200,2
FISCHEREIFAHRZEUGE	55	18,2	43,9	28	8,6	20,8	27	9,6	23,1
DIENTSTFAHRZEUGE	14	2,9	8,8	5	1,0	3,1	9	2,0	5,7
KRIEGSFAHRZEUGE	224	63,4	141,1	105	37,1	79,0	119	26,2	62,1
GERÄTE	144	15,5	32,5	76	10,6	20,0	68	4,9	12,5
SPORTFAHRZEUGE	47	1,2	2,9	15	0,3	0,7	32	0,9	2,2
SONSTIGE FAHRZEUGE	1	1,6	3,3	-	-	-	1	1,6	3,3
INSGESAMT	6 064	3 566,0	6 391,4	3 051	1 789,5	3 194,2	3 013	1 776,5	3 197,3
JANUAR-SEPT. 1972	51 160	31 064,0	55 936,3	25 914	15 158,3	27 359,1	25 246	15 905,8	28 577,2
FAHRZEUGE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND									
HANDELSCHIFFE ¹⁾	3 447	1 058,2	1 840,6	1 754	536,7	931,3	1 693	521,4	909,3
DARUNTER: TANKER	815	259,3	488,6	412	132,2	249,3	403	127,1	239,3
BINNENSCHIFFE	846	194,3	391,6	424	96,7	196,2	422	97,6	195,3
FISCHEREIFAHRZEUGE	23	1,1	2,8	11	0,8	2,0	12	0,3	0,8
DIENTSTFAHRZEUGE	12	2,6	7,8	4	0,8	2,6	8	1,8	5,2
KRIEGSFAHRZEUGE	217	62,7	139,3	105	37,1	79,0	112	25,6	60,2
GERÄTE	138	14,3	30,4	71	9,5	18,2	67	4,8	12,1
SPORTFAHRZEUGE	21	0,5	1,2	9	0,2	0,5	12	0,3	0,7
SONSTIGE FAHRZEUGE	1	1,6	3,3	-	-	-	1	1,6	3,3
INSGESAMT	3 859	1 141,1	2 025,4	1 954	585,2	1 033,7	1 905	555,9	991,6
JANUAR-SEPT. 1972	32 540	9 423,5	16 703,9	16 621	4 756,4	8 421,2	15 919	4 667,1	8 282,7
FAHRZEUGE DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK									
HANDELSCHIFFE ¹⁾	208	103,0	196,7	101	45,8	88,6	107	57,2	108,1
DARUNTER: TANKER	1	7,7	12,5	-	-	-	1	7,7	12,5
BINNENSCHIFFE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FISCHEREIFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DIENTSTFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KRIEGSFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GERÄTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPORTFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	208	103,0	196,7	101	45,8	88,6	107	57,2	108,1
JANUAR-SEPT. 1972	1 677	823,0	1 605,0	818	338,5	676,4	859	484,4	928,6
FAHRZEUGE FREMDER STAATEN									
HANDELSCHIFFE ¹⁾	1 927	2 302,0	4 121,5	967	1 149,4	2 050,6	957	1 152,6	2 070,9
DARUNTER: TANKER	164	285,3	508,4	85	132,5	236,0	79	152,7	272,5
BINNENSCHIFFE	23	4,1	8,2	10	1,7	3,3	13	2,4	4,8
FISCHEREIFAHRZEUGE	32	17,1	41,1	17	7,8	18,8	15	9,4	22,3
DIENTSTFAHRZEUGE	2	0,3	1,0	1	0,2	0,5	1	0,2	0,5
KRIEGSFAHRZEUGE	7	0,6	1,9	-	-	-	7	0,6	1,9
GERÄTE	6	1,2	2,2	5	1,0	1,8	1	0,1	0,4
SPORTFAHRZEUGE	26	0,7	1,7	6	0,1	0,2	20	0,6	1,5
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	1 997	2 321,9	4 169,4	996	1 158,5	2 071,9	1 001	1 163,4	2 097,5
JANUAR-SEPT. 1972	16 943	20 817,6	37 627,3	8 475	10 063,3	18 261,4	8 468	10 754,2	19 365,9

1) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

11. VERKEHR DER HANDELSCHIFFE AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM SEPTEMBER 1972 NACH FLAGGEN

FLAGGE	ALLE SCHIFFE		DAVON SCHIFFE					
	ANZAHL	NRT	MIT LADUNG			OHNE LADUNG		
			ANZAHL	NRT	GEWICHT DER LADUNG IN TONNEN	ANZAHL	NRT	
GESAMTVERKEHR								
DEUTSCHLAND	3 655	1 161 145	2 651	808 703	1 816 207	1 004	352 442	
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	3 447	1 058 152	2 500	737 709	1 729 253	947	320 443	
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	208	102 993	151	70 994	86 954	57	31 999	
FREMDE STAATEN	1 924	2 301 958	1 477	1 520 834	2 533 882	447	781 124	
ÄGYPTEN	3	9 242	3	9 242	6 192	-	-	
BELGIEN	9	46 061	6	9 726	23 870	3	36 335	
BRASILIEN	2	11 552	1	5 768	6 325	1	5 784	
BULGARIEN	6	19 973	3	9 522	26 700	3	10 451	
DAENEMARK	352	88 713	265	66 045	143 149	87	22 668	
FINNLAND	201	232 375	154	176 318	252 067	47	56 057	
FRANKREICH	19	45 037	17	34 467	73 809	2	10 570	
GRIECHENLAND	64	211 713	38	110 047	182 516	26	101 666	
GROSSBRITANNIEN	106	186 025	77	124 735	224 742	29	61 290	
INDIEN	4	18 435	3	15 309	23 574	1	3 126	
ISLAND	3	3 707	1	2 160	70	2	1 547	
ITALIEN	6	56 537	1	7 273	16 375	5	49 264	
JUGOSLAWIEN	2	2 570	1	2 423	2 000	1	147	
LIBANON	1	2 560	1	2 560	2 952	-	-	
LIBERIA	31	127 778	15	43 150	87 188	16	84 628	
MAROKKO	-	-	-	-	-	-	-	
NIEDERLANDE	371	175 322	304	129 732	244 222	67	45 590	
NORWEGEN	96	121 186	64	59 340	126 893	32	61 846	
PANAMA	26	37 245	22	29 896	61 859	4	7 349	
POLEN	166	289 259	147	246 431	344 600	19	42 828	
SCHWEDEN	150	186 783	110	127 501	204 833	40	59 282	
SOWJETUNION	137	169 931	116	136 056	175 102	21	33 875	
SPANIEN	25	42 380	14	12 266	26 186	11	30 114	
TSCHESCHOSLOWAKEI	6	33 753	5	21 199	35 287	1	12 554	
TUERKEI	-	-	-	-	-	-	-	
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-	
ZYPERN	83	92 801	63	69 150	150 728	20	23 651	
UEBRIGE FLAGGEN	55	91 020	46	70 518	92 643	9	20 502	
INSGESAMT	5 579	3 463 103	4 128	2 329 537	4 350 089	1 451	1 133 566	
JANUAR-SEPTEMBER 1972	47 375	30 371 241	34 870	20 885 056	38 263 376	12 505	9 486 185	
DURCHGANGSVERKEHR								
DEUTSCHLAND	2 665	895 112	2 153	681 098	1 489 159	512	214 014	
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	2 461	793 777	2 002	610 104	1 402 205	459	183 673	
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	204	101 335	151	70 994	86 954	53	30 341	
FREMDE STAATEN	1 844	2 189 689	1 440	1 454 902	2 418 994	404	734 787	
ÄGYPTEN	3	9 242	3	9 242	6 192	-	-	
BELGIEN	7	32 931	5	3 161	6 235	2	29 770	
BRASILIEN	2	11 552	1	5 768	6 325	1	5 784	
BULGARIEN	6	19 973	3	9 522	26 700	3	10 451	
DAENEMARK	330	83 663	255	64 207	139 696	75	19 456	
FINNLAND	199	219 424	153	169 839	243 067	46	49 585	
FRANKREICH	19	45 037	17	34 467	73 809	2	10 570	
GRIECHENLAND	62	209 741	38	110 047	182 516	24	99 694	
GROSSBRITANNIEN	98	146 706	73	97 489	185 222	25	49 217	
INDIEN	4	18 435	3	15 309	23 574	1	3 126	
ISLAND	3	3 707	1	2 160	70	2	1 547	
ITALIEN	6	56 537	1	7 273	16 375	5	49 264	
JUGOSLAWIEN	2	2 570	1	2 423	2 000	1	147	
LIBANON	1	2 560	1	2 560	2 952	-	-	
LIBERIA	29	124 322	15	43 150	87 188	14	81 172	
MAROKKO	-	-	-	-	-	-	-	
NIEDERLANDE	361	171 263	297	127 248	239 945	64	44 015	
NORWEGEN	91	116 430	61	56 608	120 880	30	59 822	
PANAMA	23	23 738	20	17 424	41 859	3	6 314	
POLEN	165	289 075	147	246 431	344 600	18	42 644	
SCHWEDEN	139	181 247	105	124 823	199 093	34	56 424	
SOWJETUNION	133	166 321	115	134 506	171 402	18	31 815	
SPANIEN	25	42 380	14	12 266	26 186	11	30 114	
TSCHESCHOSLOWAKEI	6	33 753	5	21 199	35 287	1	12 554	
TUERKEI	-	-	-	-	-	-	-	
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-	
ZYPERN	77	89 026	60	67 262	145 178	17	21 764	
UEBRIGE FLAGGEN	53	90 056	46	70 518	92 643	7	19 538	
INSGESAMT	4 509	3 084 801	3 593	2 136 000	3 908 153	916	948 801	
JANUAR-SEPTEMBER 1972	37 728	26 898 824	29 960	19 069 880	34 294 630	7 768	7 828 944	

*) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

12. GÜTERVERKEHR DER HANDELSCHIFFE *1) AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM SEPTEMBER 1972 NACH ZUSAMMENGEFASSTEN GÜTERGRUPPEN

TONNEN

ZUSAMMENGEFASSTE GÜTERGRUPPEN	ZUSAMMEN	GÜTERVERKEHR IN RICHTUNG					
		BRUNSBÜTTTEL-HOLTENAU (WEST-OST)			HOLTENAU-BRUNSBÜTTTEL (OST-WEST)		
		AUF SCHIFFEN			AUF SCHIFFEN		
		DER BUNDESREP. DEUTSCHLAND	DER DEUTSCHEN DEM. REP.	FREMDER STAATEN	DER BUNDESREP. DEUTSCHLAND	DER DEUTSCHEN DEM. REP.	FREMDER STAATEN
GESAMTVERKEHR							
ERDOEL UND DERIVATE	504 664	162 884	-	160 465	155 987	-	25 328
KOHLE	457 510	84 016	-	122 001	19 462	-	232 031
ERZE	112 852	8 045	-	56 250	16 269	-	32 288
HOLZ	485 919	684	170	2 600	294 339	17 554	170 572
ZELLULOSE	133 982	1 961	3 358	-	41 767	9 381	77 515
GETREIDE	200 119	49 678	-	90 107	38 929	-	21 405
DUENGEMITTEL	133 533	39 248	100	39 420	19 412	2 340	33 013
FUTTERMITTEL	90 460	42 520	-	17 402	19 078	-	11 460
SALZ	91 330	26 591	-	64 739	-	-	-
EISEN UND STAHL	246 636	83 939	5 089	44 936	35 680	-	76 992
SCHROTT	20 449	1 622	-	720	3 965	-	14 142
KIESABBALENDE	30 496	5 321	-	5 104	12 446	-	7 625
OELESAATEN, FETTE USW.	38 800	4 516	-	18 740	3 528	-	12 016
SAND, KIES, STEINE	249 844	64 377	3 319	63 673	90 044	-	28 431
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	18 769	603	-	14 603	3 302	-	261
ANDERE MASSENGÜTER	1 954	582	-	-	1 372	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	95 692	22 675	-	46 034	3 748	-	23 235
CHEM. GRUNDSTOFFE	244 030	28 078	430	61 751	29 684	1 889	122 198
EISEN- UND BLECHWAREN	2 187	558	-	1 300	-	110	219
ROHSTOFFE	3 165	1 501	-	700	384	-	580
HALB-, FERTIGWAREN	1 186 014	118 435	16 102	330 955	190 555	27 112	502 455
LEBENDE TIERE	1 684	513	-	356	555	-	260
INSGESAMT	4 350 089	748 347	28 568	1 141 856	980 906	58 386	1 392 026
JANUAR-SEPTEMBER 1972	38 263 376	6 073 236	290 797	9 835 135	8 189 895	487 675	13 386 638

DURCHGANGSVERKEHR

ERDOEL UND DERIVATE	176 012	39 313	-	102 825	24 009	-	9 865
KOHLE	409 515	56 084	-	104 366	17 034	-	232 031
ERZE	112 852	8 045	-	56 250	16 269	-	32 288
HOLZ	484 554	684	170	2 600	293 370	17 554	170 176
ZELLULOSE	133 982	1 961	3 358	-	41 767	9 381	77 515
GETREIDE	190 609	45 806	-	90 107	33 542	-	21 154
DUENGEMITTEL	122 506	31 778	100	38 113	17 262	2 340	32 913
FUTTERMITTEL	85 969	38 774	-	17 402	18 611	-	11 182
SALZ	91 330	26 591	-	64 739	-	-	-
EISEN UND STAHL	243 569	82 536	5 089	44 154	35 448	-	76 342
SCHROTT	19 754	1 622	-	720	3 270	-	14 142
KIESABBAELENDE	30 306	5 321	-	5 104	12 256	-	7 625
OELESAATEN, FETTE USW.	38 700	4 416	-	18 740	3 528	-	12 016
SAND, KIES, STEINE	228 673	64 377	3 319	49 922	86 284	-	24 771
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	18 166	-	-	14 603	3 302	-	261
ANDERE MASSENGÜTER	1 954	582	-	-	1 372	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	94 353	22 375	-	44 995	3 748	-	23 235
CHEM. GRUNDSTOFFE	235 141	26 183	430	61 131	24 626	1 889	120 882
EISEN- UND BLECHWAREN	2 187	558	-	1 300	-	110	219
ROHSTOFFE	3 165	1 501	-	700	384	-	580
HALB-, FERTIGWAREN	1 183 172	116 193	16 102	330 955	190 555	27 112	502 455
LEBENDE TIERE	1 684	513	-	356	555	-	260
INSGESAMT	3 908 153	575 213	28 568	1 049 082	826 992	58 386	1 369 912
JANUAR-SEPTEMBER 1972	34 294 630	4 639 348	290 472	8 996 339	6 798 790	487 675	13 082 006

TEILSTRECKENVERKEHR

ERDOEL UND DERIVATE	328 652	123 571	-	57 640	131 978	-	15 463
KOHLE	47 995	27 932	-	17 635	2 428	-	-
ERZE	-	-	-	-	-	-	-
HOLZ	1 365	-	-	-	969	-	396
ZELLULOSE	-	-	-	-	-	-	-
GETREIDE	9 510	3 872	-	-	5 387	-	251
DUENGEMITTEL	11 027	7 470	-	1 307	2 150	-	100
FUTTERMITTEL	4 491	3 746	-	-	467	-	278
SALZ	-	-	-	-	-	-	-
EISEN UND STAHL	3 067	1 403	-	782	232	-	650
SCHROTT	695	-	-	-	695	-	-
KIESABBAELENDE	190	-	-	-	190	-	-
OELESAATEN, FETTE USW.	100	100	-	-	-	-	-
SAND, KIES, STEINE	21 171	-	-	13 751	3 760	-	3 660
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	603	603	-	-	-	-	-
ANDERE MASSENGÜTER	-	-	-	-	-	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	1 339	300	-	1 039	-	-	-
CHEM. GRUNDSTOFFE	8 889	1 895	-	620	5 058	-	1 316
EISEN- UND BLECHWAREN	-	-	-	-	-	-	-
ROHSTOFFE	-	-	-	-	-	-	-
HALB-, FERTIGWAREN	2 842	2 242	-	-	600	-	-
LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	441 936	173 134	-	92 774	153 914	-	22 114
JANUAR-SEPTEMBER 1972	3 968 746	1 433 888	325	838 796	1 391 105	-	304 632

*1) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.